



TANNHEIMER MITTEILUNGEN

An alle Haushalte



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 58

Donnerstag, 4. Juli 2019

Nummer 27

Ehrung durch den Gemeindetag für langjährige Verdienste um die Bürger und Gemeinden



v. li. n. re.:

Bürgermeister Thomas Wonhas (25 Jahre),
Gemeinderat Herbert Miller (25 Jahre),
1. stv. Bürgermeisterin Margot Freisinger
(20 Jahre) und
2. stv. Bürgermeister Dr. Gerhard Storch
(10 Jahre)

Verabschiedung von ausscheidenden Ratsmitgliedern durch Bürgermeister Wonhas



v. li. n. re.:

Alois Weikmann (8 Jahre),
Florian Ernle (15 Jahre) und
Herbert Miller (25 Jahre).

Die Verabschiedeten erhielten ein aktuelles
Luftbild und einen Gutschein.



CHOR LIEDERKRANZ
CHORGEMEINSCHAFT  TANNHEIM e.V.

Einladung zum Regionssingen

Die Chorgemeinschaft Tannheim e.V. darf in ihrem **100-jährigen Jubiläumsjahr** zum Regionssingen einladen.

Mit den Chören aus der Region Iller

Männerchor MV Dettingen 1909 e.V.
Chor Horizont e.V., Kirchberg
GV Liederkranz Kirchdorf 1885 e.V.
GV Liederkranz Reinstetten 1967
Liederkrantz Rot a. d. Rot 1836 e.V.
Sängerbund Unteropfingen 1924 e.V. – CONTACT
Liederkrantz Tannheim



Chor macht Spaß
Zuhören – ein Genuß!

erwartet den Besucher ein besonderes chorisches Klangerlebnis. Jeder der teilnehmenden Chöre wird 2 Stücke aus seinem Repertoire darbieten, mit dem einen oder anderen künstlerischen Schmankerl augenzwinkernd garniert.

Die Veranstaltung findet statt:

Wann: **Samstag, den 6.7.2019 (Einlass 18.30 Uhr , Beginn 19:30 Uhr)**

Wo: **Dorfgemeinschaftshaus (DGH) 88459 Tannheim**

Begrüßen dürfen wir zu diesem Anlass Vertreter des Oberschwäbischen Chorverbands 1885 e.V. und des Oberschwäbischen Chorverbands OCV – Region Iller, sowie unseren Bürgermeister Herrn Wonhas und natürlich die Bürger der Region Illertal.

Es ergeht hiermit herzliche Einladung an die Bevölkerung, die vielseitigen Darbietungen der Chöre zu genießen, sicherlich ein herrlicher Augen- und Ohrenschaus.

Für Essen und Trinken ist ebenso bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bedanken uns schon jetzt für die Unterstützung des Chorgesangs durch Ihre Anwesenheit.

Ihr Chor Liederkranz
Tannheim



Chor macht Spaß *Zuhören – ein Genuß!*



Rückblick auf die Arbeit des Gemeinderats in der Amtszeit 2014-2019

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die vorletzte Wahl des Gemeinderats fand am 25.05.2014 statt. Damals hatten sich fünf der zehn Gemeinderäte der Wiederwahl gestellt und wurden von der Bürgerschaft bestätigt. Neu gewählt wurde Volker Rehm, Bernd Kremzow, Jürgen Schlecht, Jochen Villinger und Richard Moser.

In den vergangenen 5 Jahren wurde im Gemeinderat in über 80 Sitzungen viel beraten, entschieden und umgesetzt. Auch im Abwasserzweckverband Aichstetten-Aitrach-Tannheim, im Gemeindeverwaltungsverband mit Rot an der Rot und im Kindergartenausschuss mit der Katholischen Kirchengemeinde wirkten die Tannheimer Gemeinderatsvertreter und der Bürgermeister in 20 zusätzlichen Sitzungen aktiv mit.

Diese Auflistung der Aktivitäten der Gemeinde in der vergangenen Legislaturperiode hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie soll Ihnen lediglich aufzeigen, dass im vertrauensvollen Zusammenwirken zwischen dem Gemeinderat, alle Gemeindebediensteten, den Kirchen und Vereinen, den Planern, den ausführenden Firmen und Behörden sowie dem Bürgermeister viel für die Bürgerschaft bewegt werden konnte.

Dafür danke ich am Ende der Legislaturperiode besonders Frau Freisinger und den Herren des Gemeinderats, aber auch allen anderen, die an einer guten Weiterentwicklung unserer Gemeinde Tannheim und einer guten Wohn- und Lebensqualität der Bürger mitgewirkt haben, sehr herzlich.

Wir dürfen zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Ihr Bürgermeister
Thomas Wonhas

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nachfolgend fasse ich die Schwerpunkte der Ratsarbeit in der vergangenen Legislaturperiode stichwortartig für Sie zusammen:



Tiefbauarbeiten im Sanierungsgebiet Ortsmitte

Erstellung eines gesamtörtlichen Entwicklungskonzepts ISEK (Klausurtagung, Bürgerversammlung ..)

Herbst 2014: Überplanung des Rathausplatzes, Detailplanung zum Ausbau der Hindenburg- und Zeppelinstraße sowie eines Teils des Schlossweges, Ausschreibung, Vergabe, Beantragung von Fördergeldern (ca. 670 T€) 2015-2017 umfangreiche Tiefbauarbeiten (Erneuerung von ca. 700 m Straße, Sanierung Kanäle, Erneuerung von ca. 650 m Wasserleitungen und der Beleuchtung, Anlegen von 23 öffentlichen Stellplätzen und 2 Behindertenstellplätzen, Regelung der Eigentumsverhältnisse mit 19 Kaufverträgen, Gestaltung Rathausplatz mit Wasserspiel und Maibaumfundament u. v. m.)

Sommer 2017: Einweihung des Rathausplatzes mit einem fröhlichen Bürgerfest unter Beteiligung der Vereine

Sanierung Rathaus

2017 Raum- und Sanierungskonzept, Beantragung von Fördergeldern

2018 Detailplanung, Baugenehmigung, Förderbescheide (ca. 550 T€ Zuschuss), Baukosten ca. 1,5 Mio €

2019 Ausschreibung und Vergabe vieler Einzelgewerke; Durchsicht, Reduzierung und Auslagerung der Archivbestände in die Grundschule, Verlagerung des gräflichen Archivs ins Kreisarchiv, Umzug der Verwaltung in Bürocontainer im Juni, danach Baubeginn

Rathausplatz 2

Umfangreiche Untersuchungen zur Generalsanierung oder zum Abbruch; Entscheidung zum Abbruch im Sommer 2018 mit anschließender Aufkiesung der Fläche als Bürocontainerstandort



Rathausplatz 4 (Investorenbau)

Investorensuche, vertragliche Regelung mit der BOCH Projekte GmbH zum Verkauf der gemeindlichen Fläche an Investor und Kauf einer Hausarztpraxis (445 T€) durch die Gemeinde für die langfristige Sicherung der hausärztlichen Versorgung
2016 Spatenstich; Hausarztpraxis und Physiopraxis seit Anfang 2018 in Betrieb

Breitbandversorgung

2015 Konzeption mit der Gemeinde Rot an der Rot mit Förderantragstellung, Abschluss öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen den beiden Gemeinden, Detailplanung, Ausschreibung, Vergabe 2016 Spatenstich und Bauausführung (ca. 32 km Leerrohre)
Gründung von KommPaktNet und Netzbetreiberausschreibung 2017/2018 Inbetriebnahme des Netzes durch die NetComBW, Bürgerinformationsveranstaltung



2018 Eigenausbau um den Hauptverteiler durch die Telekom (FTTC), Mitverlegung von gemeindlichen Rohren

2018/2019 Ausbau Gewerbegebiet und Teilort Egelsee: Bedarfsabfrage, Festlegung des Erschließungsumfangs, Förderantragstellung



(150 T€), Detailplanung, Ausschreibung und Vergabe, Baubeginn Ende Juli 2019
Planung und Abstimmung Backbone-Netz des Landkreises
Abschluss von Hausanschluss- und Gestattungsverträgen im Gewerbegebiet (FTTB)

Schule und Kindergarten

(auch in Zusammenarbeit mit der Kath. Kirchengemeinde)

Flachdachsanieierung Aulagebäude 2015
Schulleiterwechsel in der Grundschule: Hildegard Bail folgt Reinhold Schäle, der leider im Sommer 2018 verstorbt
Fortsetzung und Ausdehnung des Betreuungsangebots „Verlässliche Grundschule“
Grundsatzbeschluss zum Einstieg in das Essensangebot ab Sommer 2019
Einführung einer zusätzlichen Kleingruppe 2016
Einrichtung Familienzentrum im Kiga in 2018

Montessori-Schule Illertal

Verlängerung der Mietfreiheit aufgrund der Investitionen
Nov. 2014 Aufnahme Schulbetrieb in der Alten Schule (Obergeschoss)
Sanierung Zufahrt, Neuanlage Fußweg zwischen den Schulgebäuden
Verschiedene Sanierungen und Anbauten in der Pavillonschule durch den privaten Schulträger
Planung Neubau (Aula mit Sanitär- und Unterrichtsräumen): Grunderwerb durch privaten Schulträger von Gemeinde, detailliertes Vertragswerk, Abstimmungstermine.

Unterbringung von Flüchtlingen und Asylsuchenden

Unterbringen von verschiedenen Familien im gemeindlichen Gebäude Rathausplatz 2 bis ins Jahr 2016
Anmietung des Gebäudes Hauptstraße 14 im Jahre 2015 aufgrund der enormen Flüchtlingswelle und den daraus erwachsenden Auflagen und Unterbringungsverpflichtungen an die Gemeinden
Zwischenzeitlich hat die Gemeinde Tannheim in den vergangenen Jahren 46 Asylbewerber aufnehmen müssen.
Oktober 2015: Einrichtung einer Gemeinschaftsunterkunft durch den Landkreis im Blauen Haus (Hauptstraße 32) mit bis zu 45 Personen, Bezug von überwiegend syrischen Flüchtlingen Ende 2015
Zuvor Bürgerinformationsveranstaltung im DGH für die Angrenzer sowie die Bevölkerung
Gründung eines ehrenamtlichen Unterstützerkreises, der in den vergangenen Jahren auch in Zusammenarbeit mit den Flüchtlingskoordinatoren eine sehr wichtige Aufgabe bei der Integration, beim Erlernen der Sprachen, bei Behördengängen und bei der Suche nach Arbeitsplätzen übernommen hat.

Energetische Sanierungen mit hohen Fördersätzen

Restliche Erneuerung der Straßenbeleuchtung/Umstellung auf LED-Technik (158 Lampen, 230 T€)
Teilsanierung der Sporthalle (ehemalige Schwimmhalle) mit Erneuerung der kompletten südlichen Front, Austausch Fenster, teilweise Beschattung, Umstellung auf LED-Beleuchtung mit Sportverein
Umstellung der Beleuchtung auf LED-Technik im Feuerwehrgebäude, Nachrüstung Sicherheitsbeleuchtung

Hochwasserschutz

Nach dem Jahrhundertregen im Jahr 2016: Bestandserfassung, Reinigung und Inspektion der gemeindlichen Regenwasserkanäle und Bachverdolungen mit Aufnahme in das Geoinformationssystem
Beschaffung einer Schmutzwasstauchpumpe und eines Schlamm-saugers
2017 Erstellung eines gemeindlichen Hochwasserschutz- und Alarmplans unter Einbindung vieler Beteiligter

Wasserversorgung, Kanalisation, Kläranlage

Fertigstellung und Abrechnung der Neufassung der Wolfslochquelle in 2014
Austausch der Förderpumpe im Tiefbrunnen Opfinger Stock 2016, Verbesserung Blitzschutz Beschaffung eines Notstromaggregats für den Schlepper
Einbau einer UV-Anlage in der Wolfslochquelle, nachdem in der Hochzone bei der routinemäßigen Kontrolle ein überhöhter Verkeimungswert festgestellt wurde (zuvor Info an Bürger, Ursachenforschung, Abkochanordnung, Chlorung usw.)
Kooperation mit den Stadtwerken Memmingen (Vereinbarung): erstes Projekt mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Be- und Entlüfter im Versorgungsnetz mit den erforderlichen Sanierungen
Fortsetzung der umfangreichen Kanalsanierungen nach der Eigenkontrollverordnung bei AZV und Gemeinde (jeweils ca. 100 T €/Jahr AZV und Gemeinde)
Wasserrechtliches Genehmigungsverfahren auf Verlängerung der Erlaubnis bei den Regenüberlaufbecken und Regenrückhaltebecken (AZV und Gemeinde)
Abschluss der Arbeiten an der Verbesserung der Belüftungstechnik (Ende 2014)
Umstellung/Erneuerung der Fernwirkaußenstationen bei der Abwasserbeseitigung mit Modernisierung des Fernwirkrechners in der Kläranlage ab 2019
Beitritt Neugründung des Zweckverbandes Klärschlammverwertung Steinhäule

Baugebiete

„An der Ulmer Straße“ mit 15 Bauplätzen: Bebauung seit Sommer 2014; Normenkontrollantrag beim Verwaltungsgerichtshof BW, welcher später wieder zurückgezogen wurde
„Mooshauser Weg II“ mit 10 Bauplätzen: Bebauungsplanverfahren 2015 mit Satzungsbeschluss Erschließung und Bauplatzvergabe in 2016, mittlerweile alle Plätze bebaut (sieheBild)
„Berkheimer Weg“: Aufstellungsbeschluss und frühzeitige Beteiligung der Behörden und der Öffentlichkeit im Jahr 2018, Fortsetzung der Planungen und Verhandlungen für einen städtebaulichen Vertrag



Elektrifizierung der Allgäubahn:





Beratungen rund um die Elektrifizierung der Allgäubahn und dem Bahnhofsanierungsprogramm
 Planfeststellungsverfahren (2015-2017 mit Erörterungsverhandlung, Regelung von Ausgleichsmaßnahmen, Dienstbarkeiten, Entschädigungen und vieles mehr)
 Austausch von Schienen und Schwellen auf der gesamten Länge (2017-2018), damit verbunden: umfangreiche Umleitungen und Materialtransporte (siehe Bild)
 Anlage eines Umformers mit neuem elektronischem Stellwerk beim Bahnhof
 Ertüchtigung des Bahnübergangs Arlach mit Vollschanke und Wegverbreiterung (2018) unter finanzieller Beteiligung der Gemeinde

Friedhof

Sanierung der Besuchertoiletten 2015
 Planung und Umsetzung der Schaffung von neuzeitlichen Bestattungsmöglichkeiten mit weniger Pflegeaufwand (2016 20 Urnenstelen und 10 Baumgräber, 2019 weitere 14 Baumgräber)



Sonstige Beratungspunkte im Gemeinderat:

Jedes Jahr: Haushaltsplan, Abrechnungen, Rechnungslegung, Bewirtschaftungsplan Wald, Betriebskostenabrechnungen, Baugesuche, Regelmäßige Baumpflegearbeiten aufgrund der Verkehrssicherungspflicht, Baumschauen durch den Baumausschuss des Gemeinderats, verkehrsrechtliche Fragestellungen (Verkehrsschauen, Beschilderungen usw.), Vermietungen und Verpachtungen usw.
 Einführung des kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens ab 2019, Haushaltsplan 2019 erstmals unter der doppelten Buchführung
 Aufhebung des Standesamtsbezirks Tannheim und Beitritt zum Standesamtsbezirk Rot an der Rot-Tannheim
 Notariatsreform: Auflösung des Notariats Tannheim Ende 2016, Einrichtung einer Grundbucheinsichtsstelle
 Wahl des Gutachterausschusses und der Schöffen
 Verkauf von Gewerbeflächen (z. B. Betriebserweiterung Hydro-Elektrik) und Bauplätzen
 Grunderwerb, Regelungen an Grundstücken mittels Grunddienstbarkeiten usw.
 Ausbau Fußweg von der Alpenstraße zur L300 mit weiteren Sanierungen
 Absenken von Gehwegen entlang Hauptstraße (Barrierefreiheit)
 Oberer Weiher: Entschlammung, Baumfäll- und Pflegemaßnahmen, Sanierung Mönch und Damm in Zusammenarbeit mit dem neu gegründeten Fischerverein (2015-2016)
 Verschiedene Beschaffungen (z. B. Radlader und Ersatzbeschaffung PKW für Bauhof, Ersatzbeschaffung Server und EDV-Ausstattung für alle Einrichtungen)
 Auftragsvergabe zum Anbau an Bauhof
 Einführung der Flurputzete, Erstellung einer Broschüre „Ortsgehistorischer Rundgang“ und Fortsetzung des Kinderferienprogramms mit viel bürgerschaftlichem Engagement

Umfangreiche Verlegearbeiten von Oberleitungen, Modernisierung des Mittelspannungsnetzes und Erstellung eines neuen Umspannwerkes am Illerkraftwerk, Erneuerung der Illerkanalbrücke am Werk durch die Netze BW
 Fortschreibung des Flächennutzungsplans

Vereinsförderungen (Lederhosen für Musikverein, Sportgeräte, Sanierung Trainingsplatz, Anlage Faustballfeld mit Pachtvertrag Sportverein und Gemeinde, Piano für Chorgemeinschaft, Maibaumfundamente für Teilorte)
 Pflege Gemeindepartnerschaft mit Pápakovácsi: gegenseitige Besuche
 Brand im Vereinsheim der Narrenzunft
 Ersatzbeschaffungen für die Freiwillige Feuerwehr (z. B. Einsatzjacken und Hosen)



Aufstieg der Faustballdamen in die 1. Bundesliga (2015) und Weltmeisterschaftsfeier mit Matthias Dolderer (2016); Goldenes Priesterjubiläum von Pfarrer Hütter (2018), Unterzeichnung Staatsvertrag zum Sonderprogramm „Agile Iller“ durch zwei Minister in Arlach (2017)

Einwohner

30.06.2014	2.392
30.05.2019	2.512

Schuldenstand Gemeinde Tannheim

01.01.2009	986.520 €	pro Kopf	424,86 €
01.01.2014	525.114 €	pro Kopf	219,25 €
01.01.2019	173.874 €	pro Kopf	69,44 €

Rücklagen der Gemeinde Tannheim

01.01.2009	1.143.333 €
01.01.2014	2.223.737 €
01.01.2019	4.983.159 €

(einige Schlusszahlungen stehen noch aus (u.a. von Ortsmitte, BÜ Arlach, UV-Anlage, Breitbandausbau), somit Rücklagen tatsächlich ca.4,0 Mio €).

**Fahre mit Herz -
 Höchstens 30 im Wohngebiet**





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Aus der Arbeit des Gemeinderats

- öffentliche Sitzung vom 25.06.2019

1. Sanierungsprogramm für kleinere Städte und Gemeinden 2012 (LRP)

- Sanierung des Rathauses
- Vergabe von weiteren Bauleistungen

Der Umzug der Verwaltung in die Bürocontainer erfolgte planmäßig. Mittlerweile haben auch die Sanierungs- und Umbauarbeiten im Rathaus begonnen. Das Baugerüst wurde überdies bereits aufgestellt.

Im Übrigen wurde aus der Mitte des Gemeinderats im Vorfeld angeregt, die Rücksprünge an der Westfassade des Rathauses zu beseitigen. Dadurch sollen Ablagerungen, Vermoosungen, Staunässe etc. und folglich daher Gebäudeschäden zukünftig vermieden werden. Das Architekturbüro hat deshalb von der ausführenden Firma ein Nachtragsangebot angefordert, das mit Kosten von brutto rd. 7.300 € schließt.

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde die Auffassung vertreten, dass das eingeholte Angebot grundsätzlich zu teuer sowie teilweise Positionen so überhaupt nicht erforderlich sind. Außerdem waren Leistungen angeboten, die aus fachlicher Sicht nicht so umfangreich ausgeführt werden müssen. Aus diesen Gründen wurde eine Entscheidung über das Angebot zurückgestellt und an das zuständige Architekturbüro zur abschließenden Klärung zurückverwiesen. Sobald diese vorliegt, wird wieder im Gremium beraten.

2. Sanierung des Belags der L 2013, des Gehwegs mit Entwässerung, Wasserversorgung und Breitband im Bereich Egelsee nahe der Iller

- Vorstellung der Planung zur Sanierung der Wasserversorgung und Breitbandversorgung
- Weitere Vorgehensweise

Im Zuge der partiellen Sanierung der Ortsdurchfahrt Egelsee durch das Land Baden-Württemberg, werden auch wegen bestehender Synergieeffekte zwischen dem Anwesen Memminger Straße 98 bis etwa vor die Illerbrücke teilweise der Gehweg mit Entwässerung, Hausanschlüsse der Wasserversorgung sowie Leerrohre für die Breitbandverkabelung und eine zusätzliche Straßenlampe saniert bzw. eingebaut. Die AGP Ingenieurgesellschaft mbH, Bad Waldsee, stellte die Planung bzw. Varianten der Wasserversorgung vor, denen der Gemeinderat dann einstimmig entsprechend zustimmte. Die Honorierung des Ingenieurbüros erfolgt bis zur Leistungsphase Entwurfsplanung als Pauschale mit brutto rd. 4.200 €. Im Übrigen wurde die gemeindliche Baumaßnahme auf ca. 67.000 € ingenieurseitig geschätzt. Der Baumaßnahme sowie der Honorierung wurde einstimmig zugestimmt. Das Ingenieurbüro wird nun die weiteren Abstimmungsarbeiten mit dem Regierungspräsidium Tübingen treffen und hierzu wieder berichten.

3. Jahresrechnung 2018

- Feststellung

Kämmerer Bilanz erläuterte zunächst die wesentlichsten Eckpunkte der Jahresrechnung 2018. Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2018 sodann beschlussmäßig festgestellt. Das Haushaltsjahr 2018 schließt im Resümee mit rd. 2.000.000 € besser ab als zunächst geplant, was hauptsächlich an Mehreinnahmen bei Steuern und Landeszuweisungen, an der sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung sowie nicht zuletzt am Verzicht zur Bildung von Haushaltsausgaberesten wegen der Umstellung auf die kommunale Doppik zum 01.01.2019 liegt. Diese Mittel mussten deshalb zwangsläufig in der Haushaltsplanung 2019 wieder veranschlagt werden. Deshalb konnte der Rücklage zum Jahresende 2018 ein Betrag von rd. 1,87 Mill. € zusätzlich zugeführt werden, die sich am Jahresende 2018 nun auf rd. 5 Mill. €

beläuft. Im Gegensatz dazu konnte die Pro-Kopf-Verschuldung auf Jahresende 2018 auf nur noch 70 €/Einwohner zurückgeführt werden, was im Landesdurchschnitt in dieser Gemeindegrößenklasse weit unterdurchschnittlich ist (rd. 436 €/Einwohner im landesweiten Durchschnitt). Auf die entsprechende öffentliche Bekanntmachung in diesem Amtsblatt wird ergänzend verwiesen.

4. Jahresabschluss 2018 des Sondervermögens Wasserversorgung Tannheim

- Feststellung

Der Gemeinderat hat auch den Jahresabschluss 2018 des Sondervermögens festgestellt. Auf die entsprechende öffentliche Bekanntmachung in diesem Amtsblatt wird ebenfalls verwiesen.

5. Energetische Sanierung der Beleuchtung des Feuerwehrgerätehauses, Beschaffung von weiteren Urnen-Baumgrabstätten, Beschaffung von PC's und Bildschirmen für die Verwaltung, Bezuschussung des Neubaus eines Faustball-Spielfeldes durch den Sportverein Tannheim e.V., Installation einer dauerhaften Desinfektionsanlage für den Versorgungsbereich der Hochzone beim Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim

- Abrechnung

Nachdem nachstehende Maßnahmen und Beschaffungen zwischenzeitlich abgeschlossen wurden, berichtete der Kämmerer von deren Abrechnung wie folgt:

1. Energetische Sanierung der Beleuchtung des Feuerwehrgerätehauses	
Kostenfeststellung	21.986 €
Minderausgaben bezogen auf den Kostenanschlag	- 260 €
2. Beschaffung von weiteren Urnen-Baumgrabstätten	
Kostenfeststellung	8.946 €
Minderausgaben bezogen auf den Kostenanschlag	+/- 0 €
3. Beschaffung von PC's und Bildschirmen für die Verwaltung	
Kostenfeststellung	15.189 €
Minderausgaben bezogen auf den Kostenanschlag	- 811 €
4. Bezuschussung des Neubaus eines Faustball-Spielfeldes durch den Sportverein Tannheim e.V.	
Kostenfeststellung	10.000 €
Minderausgaben bezogen auf den Kostenanschlag	+/- 0 €
5. Installation einer dauerhaften Desinfektionsanlage für den Versorgungsbereich der Hochzone beim Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim (UV-Anlage)	
Kostenfeststellung (netto)	62.370 €
Mehrausgaben bezogen auf den Kostenanschlag	+ 843 €

Der Gemeinderat nahm von o. a. Abrechnungen Kenntnis.

6. Bauantrag

Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag Anbau eines Wintergartens und Errichtung einer Gaube sowie Einbau eines Dacheinschnitts für eine Loggia, Ulmenweg 6, wurde hergestellt.

7. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Der Vorsitzende gab die folgenden, vom Gemeinderat in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüsse bekannt:
Sitzung vom 22.10.2018
Übernahme der Auszubildenden Frau Nadine Hutschneider als Verwaltungsfachangestellte zum 01.09.2019
Sitzung vom 22.10.2018 Billigung des Stellenplans 2019
Sitzung vom 22.10.2018



Zustimmung zur Beschaffung von PC's und Bildschirmen für die Verwaltung zum Bruttoangebotspreis von rd. 16.000 € Sitzung vom 18.02.2019

Zustimmung zu Zuwendungsregelungen bei Geburtstagen, Jubiläen, Hochzeiten und Trauerfällen von Bediensteten und Gemeinderäten der Gemeinde Tannheim

Sitzung vom 11.03.2019

Zustimmung zum Nachlass in Höhe von 1.329,12 € zugunsten der Narrenzunft Daaschora Weibla Tannheim e.V. für nicht durch die Versicherung gedeckte Kosten im Zuge des Brandes des Zunftheims

Sitzung vom 11.03.2019

Übernahme der erforderlichen Betonkosten für die Fundamente der Maibäume in den Teilorten

8. Wahl des Gemeinderats vom 26.05.2019

- Feststellung etwaiger Hinderungsgründe gemäß § 29 Gemeindeordnung

Mit Wahlprüfungsbescheid vom 14.06.2019, eingegangen am 18.06.2019, hat das Landratsamt Biberach - Kommunal- und Prüfungsamt - die Gültigkeit der Gemeinderatswahl festgestellt. Es wird im Bescheid weiter ausgeführt, dass Gründe, die zur Ungültigkeitserklärung oder teilweisen Ungültigkeitserklärung der Wahl führen, nicht festzustellen waren. Es waren auch keine Wahlmängel feststellbar, welche die unmittelbare Rechtswidrigkeit des Wahlergebnisses zur Folge haben. Einsprüche gegen die Wahl wurden nicht erhoben. Die Wahl ist daher nicht zu beanstanden.

Der noch amtierende Gemeinderat hat nun formell aus rechtlicher Sicht noch die Aufgabe, vor der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Gemeinderats am 15.07.2019, festzustellen, ob bei den gewählten Personen etwaige Hinderungsgründe für den Eintritt in den Gemeinderat nach den gesetzlichen Bestimmungen der Gemeindeordnung vorliegen. Die seitens der Verwaltung vorab vorgenommene Prüfung ergab, dass soweit erkennbar - bei den am 26.05.2019 Gewählten derzeit keine entsprechenden Hinderungsgründe bestehen. Der Gemeinderat hat im Anschluss daher beschlussmäßig formell festgestellt, dass keine Hinderungsgründe nach § 29 Abs. 1 GemO vorliegen.

9. Rissanierungen an Gemeindestraßen

- Vergabe der Sanierungsleistungen

An etlichen innerörtlichen Straßen sollten die hauptsächlich durch den Wintereinfluss entstandenen Risse saniert werden. Der gemeindliche Bauhof kann den vorhandenen Sanierungsbedarf nicht mehr erledigen. Auch benachbarte Gemeinden bedienen sich hierbei mittlerweile Fachfirmen. Die Angebote der wenigen Anbieter in diesem Bereich sind schwierig zu vergleichen. Die Firmen sind bereits über Monate ausgebucht. Die Gemeinde Tannheim hat in der Vergangenheit mit der Fa. Hörmann, Kempten, bereits einige Wegesanierungen durchgeführt. Diese Firma bietet nun den Risseverguss mit einem Tagessatz von brutto rd. 2.300 € an. Die Vergussmasse wird nach Lieferschein abgerechnet. Grundsätzlich wurde das Vorhaben im Gremium begrüßt. Im Anschluss an die Beratungen wurden die Sanierungsleistungen von Rissevergussarbeiten im Heißpressluftsystem mit Vergussmasse an die Fa. Hörmann für zunächst drei Tage zu o. a. Tagessatz vergeben. Der Bauhof soll nun bis zum Ausführungsstermin die vordringlichen Streckenabschnitte für die Rissanierungen ermitteln.

10. Einbau der Asphaltbetondeckschicht in der Hindenburgstraße

- Vergabe der Bauleistungen

Bei den Tiefbauarbeiten in der Hindenburgstraße hatte man wegen weiterer bevorstehender Baumaßnahmen (Neubau Rathausplatz 4 und Montessori-Schulgebäude) den Feinbelag noch nicht aufgebracht. Dies soll nun in diesem Jahr noch nachgeholt werden. Vorangegangen war ein Ortstermin am 14.05.2019, über welchen bereits in der letzten Sitzung berichtet wurde. Die Fa. Kunz, Rot an der Rot, hat nun

ein Angebot zum Einbau der fehlenden Asphaltbetondeckschicht in der Hindenburgstraße abgegeben, welches nach rechnerischer und fachtechnischer Prüfung durch das Ingenieurbüro so beauftragt werden kann. Nach kurzer Diskussion wurden die Bauleistungen zum Einbau einer Asphaltbetondeckschicht in der Hindenburgstraße zur vorläufigen Bruttoangebotssumme von rd. 19.000 € an die Fa. Kunz vergeben. In diesem Zusammenhang war auch geplant, die Straßenschäden im Schulweg zu beseitigen. Hier war man aber der Meinung, dass zunächst nur die größten Mängelstellen im Zusammenwirken mit dem Bauhof beseitigt werden. Wie mit einem späteren Ausbau des Schulwegs zukünftig und abschließend umgegangen wird, soll zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt werden.

11. Vorkaufsrecht nach Baugesetzbuch

Der Gemeinde steht in bestimmten Fällen beim Verkauf von unbebauten Grundstücken ein Vorkaufsrecht nach Baugesetzbuch zu. Ein solches war nun bei einem Vertragsfall zu behandeln, das der Gemeinderat jedoch beschlussmäßig nicht wahrnahm.

12. Bekanntgaben und Anfragen

Von der Verwaltung wurde u.a. bekannt gegeben:

- Breitbanderschließung Egelsee/Gewerbegebiet startet voraussichtlich Ende Juli;
- Verlässliche Grundschule mit Mittagstisch: Hier wurde beschlussmäßig festgestellt, dass die weiteren Planungsschritte für das Mittagessen anlaufen können (Ermittlung Personalbedarf, Abrechnungs- und Anmeldemodus usw.). Die Mittagessen werden vom Jugendhaus St. Norbert in Rot an der Rot entsprechend dem Angebot vom 07.05.2019 bezogen. Es werden zudem die erforderlichen Behälter für den Transport und eine Grundausstattung an Geschirr besorgt;
- Antrag auf „Betreutes Wohnen“ in Tannheim: Der Vorsitzende gab das Schreiben der Initiatoren dem Gremium bekannt. Auf Wunsch des Gemeinderats soll nun der Eingang entsprechend bestätigt werden. Der neu gewählte Gemeinderat soll sich außerdem dann der Angelegenheit annehmen;
- Geruchsbelästigung im Gewerbegebiet: Seit geraumer Zeit werden Be-/Anwohner des Gewerbegebiets durch dortige Immissionen aus deren Sicht unangemessen belästigt. Aus der Mitte des Gemeinderats erging der Hinweis, dass sich das zuständige Landratsamt Biberach - Immissionsschutz - hierum durch Prüfungen der Anlage kümmern müsse. Sofern sich herausstellt, dass die Betriebsanlage genehmigungswidrig betrieben werde, sei der Betreiber der Anlage in der Pflicht.

aus der Mitte des Gemeinderats wurde u.a. gefragt bzw. angemerkt:

- Rückversetzen des Wegkreuzes an der Memminger Straße durch den Bauhof um 8 Meter und Pflanzung zweier Bäume durch die Straßenbauverwaltung;
- Angemessene Baustellenabsicherung bei der Rathaussanierung; hier wurde das zuständige Architekturbüro nebst Sicherheitskoordinator in die Pflicht genommen;
- Instandsetzung des Weges zur Wassertretanlage.

13. Rückblick des Bürgermeisters auf die Arbeit des Gemeinderats in der Amtszeit 2014 - 2019

Danach gab der Vorsitzende einen Rückblick auf die vergangene 5-jährige Amtszeit des Gemeinderats, welcher in diesem Mitteilungsblatt ab Seite 3 abgedruckt ist.

14. Ehrung langjähriger Kommunalpolitiker durch den Gemeindetag Baden-Württemberg

Mit Ablauf einer Amtszeit ehrt der Gemeindetag Baden-Württemberg langjährige Kommunalpolitiker für besondere Dienste zum Wohle der Bürgerschaft. Folgende Ratsmitglieder erhielten die Ehrennadel des Gemeindetags:



Herr Thomas Wonhas für 25 Jahre (12 Jahre Bürgermeister, 13 Jahre Ortsvorsteher und Gemeinderat);
Herr Herbert Miller für 25 Jahre Gemeinderat;
Frau Margot Freisinger für 20 Jahre Gemeinderat;
Herr Dr. Gerhard Storch für 10 Jahre Gemeinderat
(s. Bild Titelseite)

15. Verabschiedung von ausscheidenden Gemeinderäten

Hier wird auf die öffentliche Ansprache des Bürgermeisters verwiesen.

Rede von Bürgermeister Thomas Wonhas anlässlich der Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte Herbert Miller, Florian Ernle und Alois Weikmann.

„Sehr geehrte Frau Freisinger, sehr geehrte Kollegen des Gemeinderats, meine sehr verehrten Damen und Herren, die Legislaturperiode 2014 - 2019 geht mit der heutigen Sitzung zu Ende.

Abschied wird oft gedanklich verbunden mit Wehmut, mit Älter werden. In der Geschichte einer Gemeinde, die in Jahrhunderten gemessen wird, sind 5 Jahre nur eine kurze Episode. Für uns, die wir nun 5 Jahre hier am Ratstisch gemeinsam in oft langen Sitzungen durchlebt haben, waren dies:

Arbeit, Verantwortung, Sorge, manchmal Ärger, aber auch Freude und Erfolgserlebnisse.

In den vergangenen 5 Jahren wurde im Gemeinderat in über 80 Sitzungen viel beraten, entschieden und umgesetzt. Auch im Abwasserzweckverband Aichstetten-Aitrach-Tannheim, im Gemeindeverwaltungsverband mit Rot an der Rot und im Kindergartenausschuss mit der Kath. Kirchengemeinde wirkten die Tannheimer Gemeindevertreter und der Bürgermeister in ca. 20 zusätzlichen Sitzungen mit.

Die Einwohnerzahl ist um ca. 110 Mitbürgerinnen und Mitbürger gestiegen.

Obwohl viel in den verschiedensten Handlungsfeldern investiert wurde, konnte trotzdem die Rücklage auf ca. 4 Mio € deutlich gesteigert und der Schuldenstand durch eine sparsame Haushaltspolitik hierbei sogar auf nur noch 173 T € reduziert werden (von 219 auf 69 €/pro Kopf).

Ich denke, dieses Ergebnis, diese Bilanz der Legislaturperiode kann sich sehen lassen. Die Gemeinde ist für die Zukunft gut aufgestellt.

Darauf dürfen wir alle, insbesondere Sie als Gemeinderäte heute auch stolz sein. Sie alle haben an einer guten Weiterentwicklung unserer Gemeinde Tannheim und an der Schaffung einer guten Wohn- und Lebensqualität für unsere Bürger maßgeblich und erfolgreich mitgewirkt.

Das Klima im Gremium war sehr kollegial. Uns allen lag ein gutes geschlossenes Erscheinungsbild des Gremiums auch nach außen hin sehr am Herzen. Es war immer ein Ringen und ein Bemühen um die beste Lösung für unsere Gemeinde. Bei vielen Tagesordnungspunkten wurden einstimmige Beschlüsse gefasst. Teilweise waren wir nicht der gleichen Meinung, was in einer Demokratie ganz normal ist.

Aber gerade im sachlichen Abwägen des Für und Wider und auf der Suche nach einem Kompromiss haben Sie sich immer wieder und auch mit Erfolg um den Ausgleich der verschiedenen Interessen und Ansichten bemüht. Einzelne Emotionen, die nur durch starkes Engagement emporkamen, wurden im persönlichen Gespräch, auch in der sehr wichtigen Nachsitzung im Gasthaus, wieder ausgeräumt.

So darf ich Ihnen, sehr verehrte Damen und Herren des Gemeinderats im Namen der Bürgerinnen und Bürger, der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde und persönlich für Ihr ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Gemeinde aufrichtig danken.

Ein besonderer Dank geht auch an die Ehepartner und Familien der Mitglieder des Gemeinderats, dass sie die Ratsarbeit

ihres Partners mitgetragen haben. Ihre Partner mussten an vielen Abenden und bei sonstigen Terminen auf sie verzichten.

Schön, dass wir vor wenigen Wochen gemeinsam einen abwechslungsreichen und harmonischen Betriebsausflug nach Straßburg und ins Elsass unternehmen konnten.

Am 26.05.2019 wählten die Bürgerinnen und Bürger einen neuen Gemeinderat.

Bedanken möchte ich mich nochmals bei allen, die sich zur Wahl gestellt haben. Ein herzliches Dankeschön nochmals an alle Wahlhelfer und an die beiden Hauptorganisatoren der Wahl, Herr Blanz und Frau Memmheld.

Drei Gemeinderäte hatten sich nicht mehr zu Wahl gestellt. Für Sie ist heute die letzte Sitzung, in wenigen Minuten werden Sie verabschiedet.

Die 7 bisherigen Gemeinderäte, die sich wieder zur Wahl gestellt haben, wurden von der Bürgerschaft bestätigt. Hierzu spreche ich nochmals meinen herzlichen Glückwunsch aus und wünsche uns zusammen mit den 3 Neugewählten weiter eine gute Zusammenarbeit.

Einige von Ihnen sind seit vielen, vielen Jahren im Gemeinderat. Alle Kommunalpolitiker (Gemeinderäte, Ortschaftsräte und Bürgermeister), die mindestens 10 Jahre in ihren Gemeinden in Baden-Württemberg gedient haben, können durch den Gemeindetag Baden-Württemberg mit der Ehrennadel geehrt werden. So ist es mir nun heute eine große Freude und Ehre, in Anerkennung der Verdienste um die Bürger und Gemeinde diese Ehrungen durchzuführen.

Durch ihre Wortbeiträge und ihre Zuarbeit waren sie wichtige Verantwortungsträger. Dies gilt insbesondere auch für die beiden Stellvertretenden Bürgermeister, die zusätzlich noch repräsentative Aufgaben übernommen haben.

Als Anerkennung für Ihr Wirken, darf ich Ihnen die **Ehrennadel des Gemeindetags** überreichen.

Anmerkung: Die Ehrung von Bürgermeister Wonhas übernahm Frau Freisinger.

Vor 5 Jahren hatten wir einen größeren Wechsel im Rat. Heute stehen 3 verdiente Mitglieder des Gemeinderats zur Verabschiedung an.

Es sind dies Alois Weikmann, Florian Ernle und Herbert Miller. Für Ihre ehrenamtlich geleistete, unermüdete Arbeit im Dienste unserer Gemeinde möchte ich Ihnen in dieser Abschiedsstunde noch einmal herzlich danken. Alle Drei brachten über viele Jahre ihre Erfahrung und ihr Können im Gremium ein.

Als Zeichen des Dankes erhalten Sie ein Geschenk.

Zum einen erhalten Sie ein **Luftbild** von unserem Ort. Die Befliegung erfolgte ganz aktuell vor wenigen Tagen. Mit dem Blick auf das Bild können Sie immer wieder in Erinnerung schwelgen, an wieviel Stellen im Ort Sie an den Entscheidungen mitgewirkt und mitgestaltet haben. Ich hoffe, Sie finden zu Hause einen geeigneten Platz für das Bild.

Sie haben nun etwas mehr Freizeit, in der Sie dann diesen **Reisegutschein** einlösen können.

Herzlichen Dank für die angenehme Zusammenarbeit.

Alois Weikmann, 8 Jahre, AZV-Vertreter

(seit 12.09.2011 - Nachfolger von Martin Kohnle)

Florian Ernle, 15 Jahre, Kiga-Ausschuss (Wahl vom 13.06.2004)

Herr Herbert Miller, für 25 Jahre (Wahl vom 12.06.1994)

20 Jahre AZV-Vertreter; Mitglied im Gutachterausschuss, seit vielen Jahren dessen Vorsitzender, Mitglied Baumausschuss.

Vielen Dank an Sie für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Mit der Verabschiedung von den 3 Ratsmitgliedern gehen heute insgesamt beinahe 50 Jahre Ratserfahrung in den kommunalpolitischen Ruhestand. Ihre Erfahrung wird uns fehlen.

Behalten Sie bitte die Zeit im Gemeinderat in guter Erinnerung, wie wir Sie in guter Erinnerung behalten werden.“



Öffentliche Bekanntmachung

Jahresrechnung 2018

Gemäß § 95 b Gemeindeordnung (GemO) ist die Jahresrechnung innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und vom Gemeinderat innerhalb eines Jahres nach Ende des Haushaltsjahres festzustellen. Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung vom 25.06.2019 das Ergebnis der Jahresrechnung 2018 wie folgt festgestellt:

A: Feststellung der Jahresrechnung 2018

Gemäß § 95 GemO wird die Jahresrechnung 2018 mit nachfolgendem Ergebnis festgestellt:

1.

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamt- haushalt
1. Soll-Einnahmen	5.497.493,80	1.442.324,13	6.939.817,93
2. Neue HH-Einnahmereste	-	0,00	0,00
3. Zwischensumme	5.497.493,80	1.442.324,13	6.939.817,93
4. Ab: HH-Einnahmereste VJ	-	60.000,00	60.000,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	5.497.493,80	1.382.324,13	6.879.817,93
6. Soll-Ausgaben	5.497.493,80	2.282.324,13	7.779.817,93
7. Neue HH-Ausgabereste	0,00	0,00	0,00
8. Zwischensumme	5.497.493,80	2.282.324,13	7.779.817,93
9. Ab: HH-Ausgabereste VJ	0,00	900.000,00	900.000,00
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	5.497.493,80	1.382.324,13	6.879.817,93
11. Differenz 10 ./ 5 (Fehlbetrag)	-	0,00	0,00

2. Stand der Geldanlagen

01.01.2018	4.285.450,00 €
31.12.2018	5.220.450,00 €

3. Stand der Finanzanlagen

01.01.2018	669.284,26 €
31.12.2018	659.430,06 €

4. Rückzahlungsverpflichtungen aus Kreditaufnahmen

01.01.2018	233.322,00 €
31.12.2018	173.874,00 €

5. Stand der Allgemeinen Rücklage

01.01.2018	3.109.938,86 €
31.12.2018	4.983.158,78 €

6. Die Summen der Solleinnahmen und der Sollausgaben des kassenmäßigen Abschlusses 2018 ohne Haushaltsreste des Vorjahres

betragen: Solleinnahmen	11.885.228,65 €
Sollausgaben	11.045.228,65 €

7. Stand des Anlagevermögens der kostenrechnenden Einrichtungen (Restbuchwerte):

Feuerwehr	
Stand 01.01.2018	217.440,20 €
Stand 31.12.2018	202.590,05 €



Kläranlage	
Stand 01.01.2018	711.533,39 €
Stand 31.12.2018	678.026,97 €
Kanalisation	
Stand 01.01.2018	2.841.324,86 €
Stand 31.12.2018	2.758.558,14 €
Kommunaler Friedhof	
Stand 01.01.2018	205.031,28 €
Stand 31.12.2018	202.293,85 €
Dorfgemeinschaftshaus	
Stand 01.01.2018	1.115.418,91 €
Stand 31.12.2018	1.079.411,07 €
Bauhof	
Stand 01.01.2018	288.294,12 €
Stand 31.12.2018	290.460,39 €
Fuhrpark	
Stand 01.01.2018	42.378,73 €
Stand 31.12.2018	36.423,92 €

8. Ausgleich von Kostenüber- und -unterdeckungen gem. § 14 Abs. 2 Satz 2 KAG Bei der Abwasserbeseitigung wird in 2018 folgende Verrechnung von Über- und Unterdeckungen vorgenommen:

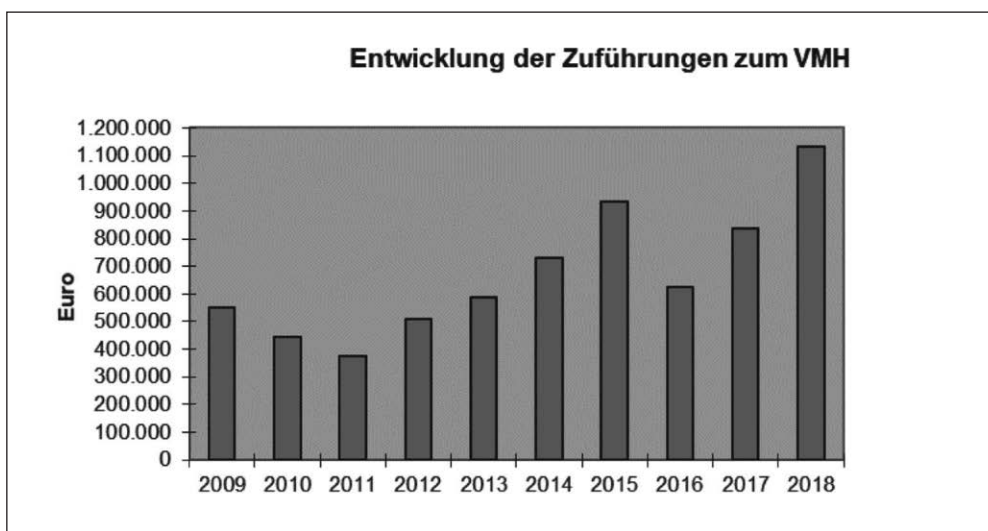
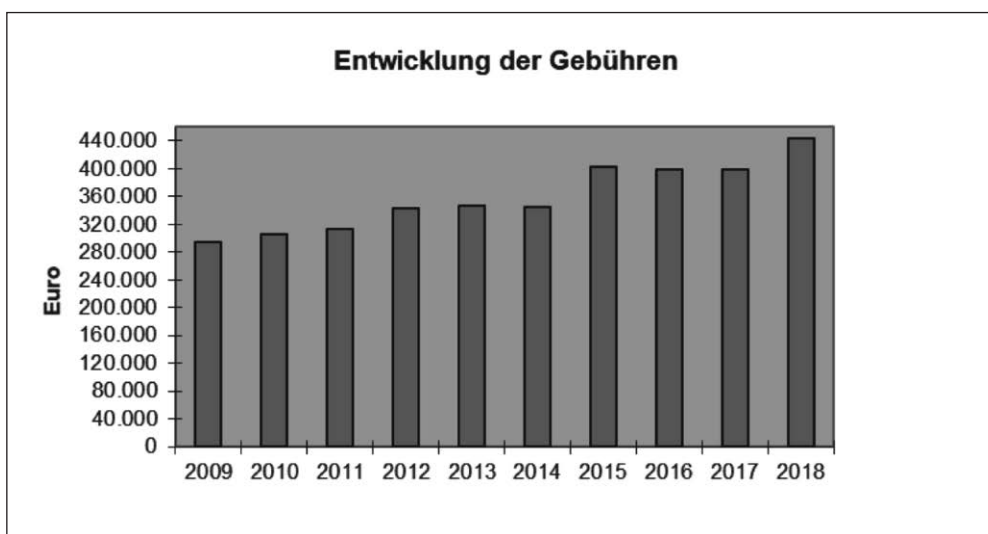
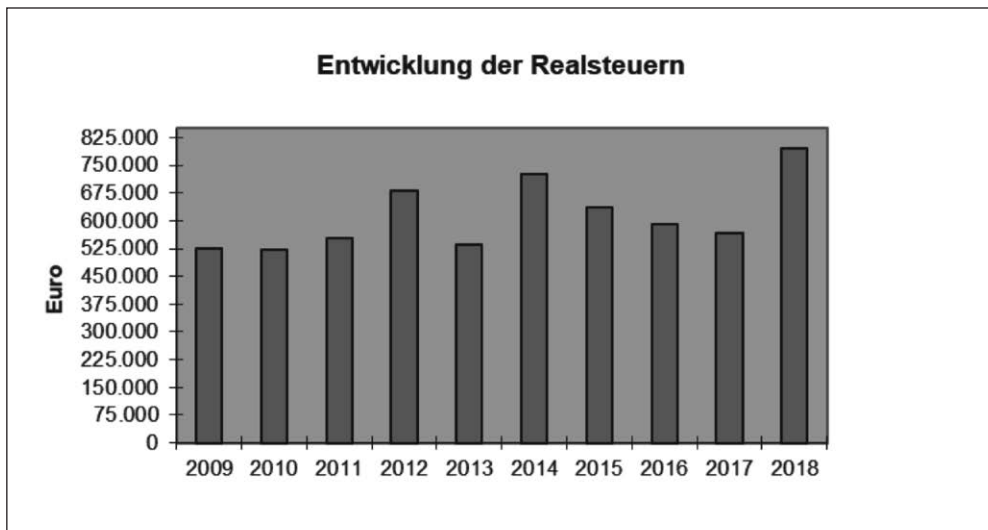
- Klärbereich	
Überschuss in 2017	+2.263 €
Überschuss in 2018	<u>+64.341 €</u>
Restliche Verrechnung in Folgejahren bzw. Ausgleich über Gebührenkalkulation	+66.604 €
- Kanalisation	
Zuschussbedarf in 2017	-9.679 €
Zuschussbedarf in 2018	<u>-31.105 €</u>
Restliche Verrechnung in Folgejahren bzw. Ausgleich über Gebührenkalkulation	-40.784 €

9. Der Rechenschafts- sowie Beteiligungsbericht 2018 werden zur Kenntnis genommen.

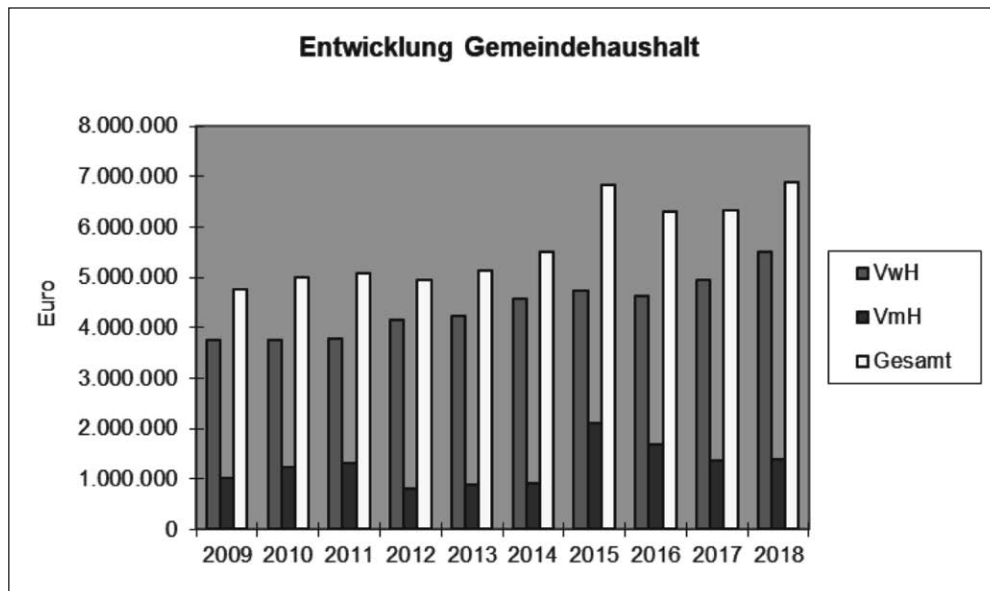
B: Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2018

1. Kurzübersicht

Der Verwaltungshaushalt hatte im Rechnungsjahr 2018 ein Volumen von 5.497.493,80 €, was gegenüber dem Vorjahr nochmals eine kräftige Zunahme von 540.038,31 € oder 9,82 % entspricht. Sehr erfreulich ist in 2018 wiederum, dass fast alle Einnahmeansätze der Haushaltsplanung überschritten wurden. Insbesondere bei den Steuern und allgemeinen Zuweisungen wurde der summierte Planansatz der Einnahmen um rd. 405.000 € übertroffen, bei der Hauptgruppe der bereinigten Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb um rd. 191.000 €. Aber auch auf der Ausgabenseite steuerten wieder gewisse Einsparungen im Verwaltungshaushalt zu einem sehr positiven Gesamtbild bei. Im gesamten Bereich der saldierten Sammelnachweise (u. a. Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten, Geschäftsausgaben) wurden rd. 122.000 € weniger ausgegeben als geplant war. Eine geringere Einsparung ergab sich im Rechnungsjahr 2018 diesmal aber bei den Zuweisungen und Zuschüssen mit in der Summe von rd. 10.000 €. Größte Einzelpositionen waren in dieser Gruppierung erfahrungsgemäß der Betriebskostenzuschuss für den Kath. Kindergarten "Zum Guten Hirten" mit rd. 535.000 € und die Betriebskostenumlage an den Abwasserzweckverband Aichstetten-Aitrach-Tannheim in Höhe von rd. 106.000 €. Die Kreisumlage sowie die FAG-Umlage (Empfänger ist das Land Baden-Württemberg) schlossen mit rd. 1.318.000 € ab, was einer Belastung von 526 € pro Einwohner entspricht. Hohe Mehrausgaben entstanden dafür bei der Gewerbesteuerumlage mit rd. 66.000 €, bedingt durch hohe Einnahmen beim gemeindlichen Gewerbesteuer-Istaufkommen. Die gesamten kassenwirksamen Ausgaben des Verwaltungshaushalts belaufen sich in 2018 bereinigt auf rd. 3.668.000 € (Planansatz 3.776.900 €). Dem gegenüber konnten auf der Einnahmeseite wieder erfreuliche Mehreinnahmen verzeichnet werden. Bei der Gewerbesteuer konnte ein Plus von rd. 292.000 € und beim Einkommensteueranteil und den Schlüsselzuweisungen erfreuliche Mehreinnahmen von in der Summe 80.000 € erzielt werden. Aber auch die Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb sowie die sonstigen Finanzeinnahmen schlossen bereinigt mit Mehreinnahmen von rd. 219.000 € ab. Der Verwaltungshaushalt konnte dem Vermögenshaushalt schließlich im Vergleich zum Planansatz von 400.000 € eine Bruttoinvestitionsrate von rd. 1.134.000 € tatsächlich zuführen.



Der Vermögenshaushalt 2018 schloss mit einem Rechnungsvolumen von 1.382.324,13 bei einem gesamten Planansatz 2018 von 775.000 €. €. Betrachtet man den bereinigten Vermögenshaushalt, so kann auch in diesem Sachbuchteil eine Verbesserung zum saldierten Planansatz ausgabeseitig von insgesamt rd. 490.000 € ausgemacht werden. Die Differenz resultiert im Wesentlichen aus Einsparungen bei den Baumaßnahmen von im Saldo 270.000 € sowie beim Grunderwerb von 328.000 €. Auf der Einnahmeseite konnte die Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt (s. o.) zu einem insgesamt recht erfreulichen Ergebnis auch im Vermögenshaushalt beitragen. Der Allgemeinen Rücklage musste schließlich zum Ausgleich des Vermögenshaushalts ein Betrag von rd. 1.873.000 € zugeführt werden. Es war zunächst planerisch eine Rücklagenentnahme von 150.000 € vorgesehen. Das Haushaltsjahr 2018 schließt somit um rd. 2.023.000 € besser ab als zunächst angenommen. Es darf indes aber an dieser Stelle nicht unerwähnt bleiben, dass infolge des Systemwechsels zur kommunalen Doppik zum 01.01.2019 keine Haushaltsreste gebildet wurden und sich die Rücklagenzuführung demzufolge stark erhöht hat. Die in 2018 ersparten Mittel bei den diversen laufenden Vorhaben mussten daher zwangsläufig im doppischen Haushaltsplan 2019 nochmals zur Ausgabe veranschlagt werden.

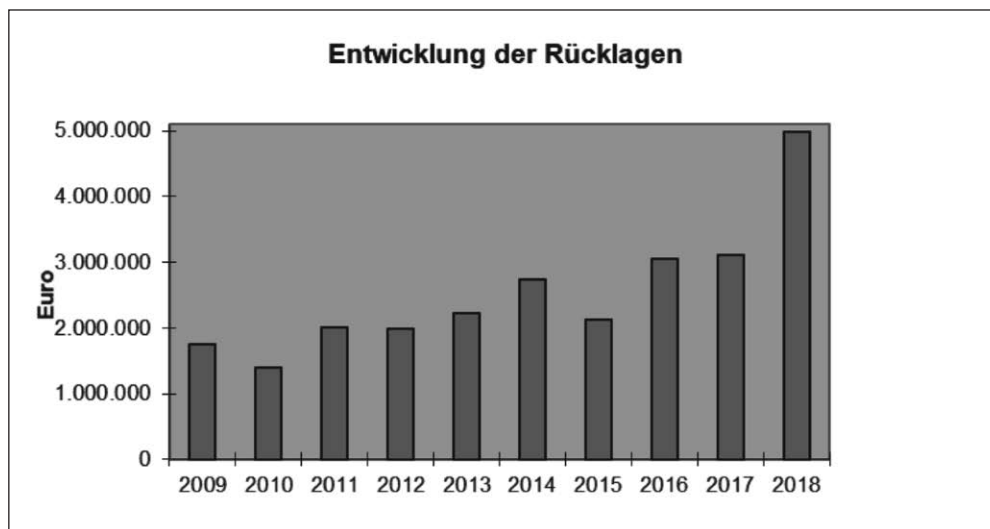


2. Haushaltsreste

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 28.01.2019 beschlussmäßig auf Vorschlag der Kämmerei festgestellt, dass wegen der Umstellung auf das neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) in der Gemeinde Tannheim zum 01.01.2019 die Bildung von Haushaltsresten im Zuge der Jahresrechnung 2018 nicht erfolgen sollte.

3. Allgemeine Rücklage

Der Bestand zum 31.12.2018 beträgt rd. 4.983.000 €. Der gesetzlich geforderte Mindeststand von 99.100 € ist somit weit überschritten. Diese Rücklagemittel sind jedoch zu einem größeren Teil bereits in der Haushaltsplanung 2019 wieder veranschlagt worden, da wie oben erwähnt - auch keine Haushaltsreste gebildet wurden.

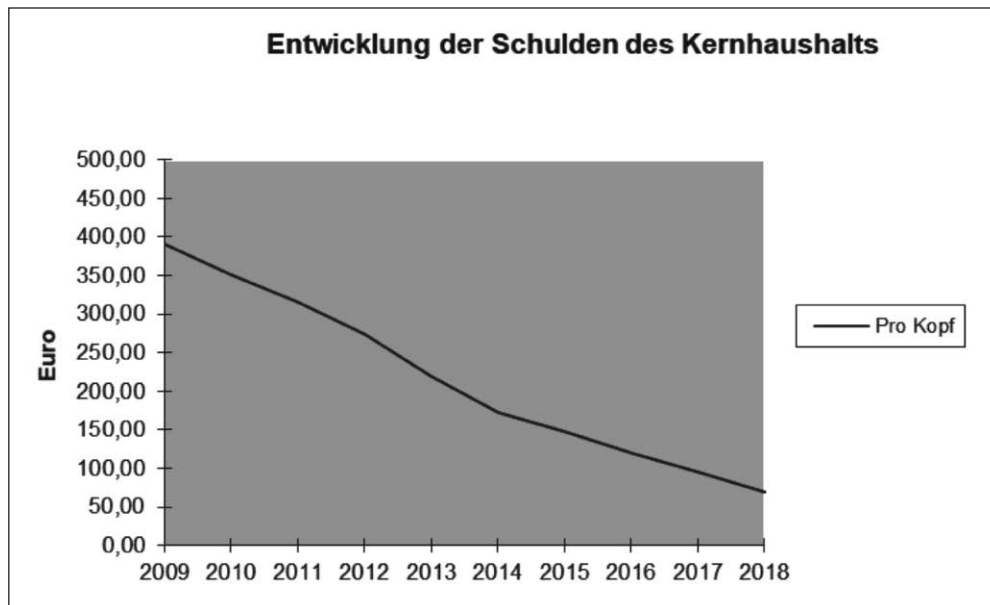


4. Schulden

An ordentlichen Kredittilgungen wurden in 2018 insgesamt 59.448 € (Planansatz 60.000 €) geleistet. Der Schuldenstand der Gemeinde betrug zum 01.01.2018 233.322 €. Eine Kreditermächtigung in der Haushaltssatzung oder eine Darlehensaufnahme war in 2018 weder vorgesehen noch notwendig. Durch Tilgungsverpflichtungen in Höhe von 59.448 € belief sich der Schuldenstand zum 31.12.2018 schließlich auf 173.874 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung stellt sich wie folgt dar (Einwohnerzahl zum 30.06.2018 mit 2.504 Einwohnern):

Schuldenstand Pro-Kopf 01.01.2018:	93,18 €/Einwohner
Ordentliche Kredittilgung Pro-Kopf 2018:	23,74 €/Einwohner
Schuldenstand Pro-Kopf 31.12.2018:	69,44 €/Einwohner

Auf Nachfrage beim Statistischen Landesamt Baden-Württemberg lagen zum Zeitpunkt der frühen Erstellung des Rechenschaftsberichts für 2018 leider noch keine Werte der durchschnittlichen landesweiten Verschuldung vor. Reflektiert man jedoch hilfsweise auf das Zahlenmaterial aus 2017, so kann für alle baden-württembergischen Gemeinden eine durchschnittliche Pro-Kopf-Verschuldung von rd. 436 € im Kernhaushalt ausgemacht werden. Bezieht man noch die Schulden der Eigenbetriebe mit ein, so beträgt die durchschnittliche Verschuldung der Gemeinden landesweit rd. 1.020 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt bei der Gemeinde Tannheim incl. der Schulden der Sonderrechnung Eigenbetrieb Wasserversorgung Tannheim am Jahresende 2018 lediglich 105,82 €.



5. Beteiligungsbericht 2018

Die Gemeinde ist mit Stand zum 31.12.2018 an folgendem Unternehmen beteiligt: Volksbank Raiffeisenbank Laupheim-Iltertal eG, Beteiligung mit 3 Geschäftsanteilen in einer Gesamthöhe von 450,00 €.

C: Öffentliche Auslegung

Die Jahresrechnung 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht und liegt zusammen mit dem Rechenschafts- und dem Beteiligungsbericht 2018 in der Zeit von **Freitag, 05.07.2019 bis Montag, 15.07.2019 - je einschließlich** - während der üblichen Dienststunden im Bürocontainer neben dem Rathausgebäude, bei Herrn Blanz, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim Jahresabschluss 2018

Der Gemeinderat hat ebenfalls in seiner öffentlichen Sitzung vom 25.06.2019 den Jahresabschluss 2018 der gemeindlichen Wasserversorgung wie folgt festgestellt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses
 - 1.1 Bilanzsumme 1.141.657,16 €
 - 1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf
 - das Anlagevermögen 1.012.862,82 €
 - das Umlaufvermögen 128.794,34 €
 - 1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf
 - das Eigenkapital 1.043.317,14 €
 - die empfangenen Ertragszuschüsse 4.433,91 €
 - die Rückstellungen 2.812,11 €
 - die Verbindlichkeiten 91.094,00 €
 - 1.2 Jahresgewinn 473,13 €
 - 1.2.1 Summe der Erträge 270.828,16 €
 - 1.2.2 Summe der Aufwendungen 270.355,03 €
2. Behandlung des Jahresgewinns
Der ausgewiesene Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Betriebsleitung wird gem. § 16 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz Entlastung erteilt.

Öffentliche Auslegung

Der Jahresabschluss 2018 des Sondervermögens Wasserversorgung Tannheim wird hiermit öffentlich bekannt gemacht und liegt zusammen mit dem Lagebericht in der Zeit von **Freitag, 05.07.2019 bis Montag, 15.07.2019 - je einschließlich** - während der üblichen Dienststunden im Bürocontainer neben dem Rathausgebäude, bei Herrn Blanz, zur Einsichtnahme öffentlich aus.



Ferienprogramm 2019

Es sind noch Plätze frei!!!

Bei folgenden Programmpunkten sind noch Plätze frei, bitte meldet euch noch schnell nachträglich an. Am besten direkt per Mail an

ferienprogramm-tannheim@gmx.de oder per **WhatsApp** unter **0171/6296676**.

Manche Punkte fallen sonst aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl leider aus.

Punkt 1	Spiele rund ums Ziel	15 Plätze frei
Punkt 3	Funky Jazz / Hip Hop 1	4 Plätze frei
Punkt 4	Funky Jazz / Hip Hop 2	7 Plätze frei
Punkt 6	Entspannung für Kinder	9 Plätze frei
es werden noch mindestens 2 Anmeldungen benötigt, sonst entfällt der Programmpunkt		
Punkt 7	Schminkparty 1	4 Plätze frei
es werden noch mindestens 3 Anmeldungen benötigt, sonst entfällt der Programmpunkt		
Punkt 8	Die Zauberflöte	1 Platz frei
Punkt 10	Filmnachmittag	4 Plätze frei
Punkt 12	Schnuppertennis	14 Plätze frei
Punkt 15	Schnuppertr. Golf/ Fußballgolf	5 Plätze frei
es wird noch 1 Anmeldung benötigt, ansonsten entfällt der Programmpunkt		
Punkt 16	Kinderdisco „Hippie-Party“	unbegrenzt
Punkt 17	Trommelzauber	unbegrenzt
Punkt 18	Straßenhockey	unbegrenzt
Punkt 20	Feuerwehr	12 Plätze frei
Punkt 22	Eselwanderung	3 Plätze frei
Punkt 23	Kegelnachmittag	5 Plätze frei
Punkt 24	Kerzen gestalten	12 Plätze frei
Punkt 27	Windlichter basteln	10 Plätze frei
Punkt 31	Kinderballett 1	7 Plätze frei
Punkt 32	Kinderballett 2	11 Plätze frei
es werden noch 4 Anmeldungen benötigt, sonst entfällt der Programmpunkt		
Punkt 33	Modern Dance	9 Plätze frei
es werden noch 2 Anmeldungen benötigt, sonst entfällt der Programmpunkt		
Punkt 34	Faustball	7 Plätze frei.

Also, dann schaut das Heft noch mal durch und meldet euch noch fleißig bis spätestens 7.7. an. Falls jemand durch die Nachmeldungen auf über 8 Punkte kommt, dann ist das völlig egal.

Viele Grüße

Euer Ferienprogrammteam

Regierungspräsidium Tübingen

Fahrbahndeckenerneuerung auf der B 312 zwischen Ausfahrt Egelsee und Autobahnanschlussstelle Berkheim

Halbseitige Sperrung von Montag, 01. Juli 2019 bis Mittwoch, 10. Juli 2019

Ab Montag, 01. Juli 2019 lässt das Regierungspräsidium Tübingen auf einer Länge von rund 750 Metern den schadhafte Fahrbahnbelag der B 312 zwischen der Ausfahrt Egelsee und der Autobahnanschlussstelle Berkheim erneuern. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sind die Arbeiten voraussichtlich am Mittwoch, 10. Juli 2019 abgeschlossen.

Während der Maßnahme wird die B 312 im Baustellenbereich halbseitig gesperrt. Der gesamte Richtungsverkehr von der Autobahn bzw. von Heimertingen in Richtung Biberach wird durch die Baustelle geleitet. Die Umleitung für den Verkehr von Berkheim in Richtung Autobahn A 7 bzw. Heimertingen erfolgt ab der Einmündung B 312/L 300 über Egelsee, weiter auf der L 2013 und über die B 300 zurück auf die B 312 in Richtung Berkheim/Autobahn A 7.

Die Baukosten für die Fahrbahndeckenerneuerung belaufen sich auf rund 270.000 Euro und werden vom Bund getragen.

Die Maßnahme ist aufgrund diverser Fahrbahnschäden, wie zum Beispiel Unebenheiten, Verdrückungen und Rissbildung in der Fahrbahn, erforderlich. Sie dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit sowie der Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur. Das Regierungspräsidium Tübingen bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Baumaßnahme entstehenden Verkehrsbeschränkungen.

Hintergrundinformationen:

Informationen zu Verkehrsbeschränkungen, Sperrungen und Umleitungen können im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 08. Juli 2019**, findet um 20:00 Uhr eine Probe für den **Zug 1** statt.

Ich bitte um Beachtung!!

Der Kommandant

Jugendfeuerwehr

Wir treffen uns am **Montag, 08. Juli 2019 um 18:30 Uhr** im Feuerwehrhaus.

Bitte Wechselkleidung mitbringen!

Der Kommandant

DRK ORTSGRUPPE ROT AN DER ROT / TANNHEIM



Dienstabend

Am Freitag, den 05.07.2019, um 20.00 Uhr findet unser nächster Dienstabend in Rot an der Rot statt.

Über zahlreiches Erscheinen freuen wir uns.

Bereitschaftsleiter, Jochen Christ



VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder Email an uns senden.

Donnerstag, 04.07.2019

Feng Shui - worauf es ankommt in Haus und Garten (Jochen Rubik), 1 Termin, 19 - 21:15 Uhr, 19 Euro, Rathaus Erolzheim, 2. OG, großer Sitzungssaal

Donnerstag, 11.07.2019

Kochen mit dem Thermomix „So ein Quark“ (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 18 - 22 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Schule Tannheim 3. Eingang, Schulküche, 1. OG

Freitag, 12.07.2019

Kochen mit dem Thermomix „So ein Quark“ (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 13:30 - 17:30 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Schule Tannheim 3. Eingang, Schulküche, 1. OG

Outdoor Yoga am Morgen am Sinninger Badensee mit Irene Schrunner

Kursgebühr pro Termin: 4 Euro in bar, immer dienstags ab 18. Juni bis einschließlich 16. Juli von 8:30 - 9:30 Uhr. Der Kurs findet an der Süd-Westseite des Sinninger Badesees statt. Parkplatzmöglichkeit gegenüber des süd. Kiosk am Campingplatz (direkter Zugang zum See und Übungsplatz), bei Regen im Dorfhaus in Kirchberg!

Sommerferienprogramm der Volkshochschulen der Region Donau-Iller

100 Jahre bestehen die Volkshochschulen in Deutschland und deshalb feiern wir mit einem gemeinsamen Sommerferienprogramm für Erwachsene mit Familien. Unser Beitrag im Illertal ist die Betriebsführung beim **Kartoffelhof Steinhauser** in Dettingen **am Dienstag, den 30.7.2019 von 14 bis 15 Uhr**. Das gesamte Programm der Region Donau Iller liegt in Büro der vhs, in den Rathäusern der Illertalgemeinden, bei der Kreis Sparkasse und Raiffeisenbank aus, Themen sind u.a.: Auf den Spuren der jüdischen Geschichte in Laupheim, Historische Stadtführung in Biberach, Führung in der Landimkerei Zagst in Allmendingen bis hin zur Fahrt mit der Ulmer Schachtel mit Lesebühne u.v.mehr.

Lust auf Volkshochschule?

Sie sind qualifiziert, haben Ideen und Lust bei uns Kurse anzubieten?

Wir planen das neue Semesterprogramm Herbst/Winter 2019 - neue Kurse beginnen im September. Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

Gerne nehmen wir Vorschläge von unseren KursteilnehmerInnen zur Planung des neuen Semesters entgegen!

Unser Büro ist aufgrund verschiedener Sitzungs- und Fortbildungstermine ab 4. Juli nur noch bedingt besetzt. Gerne können Sie uns eine email mit Ihrem Anliegen zukommen lassen.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Kfz-Zulassungsstelle in Laupheim am Montag, 8. Juli, wegen Heimatfest geschlossen

Am Montag, 8. Juli 2019, ist die Kfz-Zulassungsstelle in Laupheim aufgrund des Kinder- und Heimatfestes geschlossen. Die Zulassungsstellen Biberach, Ochsenhausen und Riedlingen sind zu den normalen Öffnungszeiten geöffnet.

Landratsamt, Kreissenorenrat und Kreisjugendring laden ein

Jung und Alt sind zur Zukunftswerkstatt eingeladen

„Schönheit des Alters“ ist der Titel einer Fotoausstellung, die im Landratsamt Biberach bis zum 19. Juli und im Rathaus in Biberach bis zum 11. Juli zu sehen ist.

Die junge Biberacher Fotografin Laura Zalenga hat über ein Jahr ältere Menschen zu Hause besucht und sich die Lebensgeschichten angehört. Entstanden sind 30 ausdrucksstarke Fotos, die mit Zitaten aus den Lebensgeschichten versehen sind. „Ältere Menschen sind eine große Bereicherung für unsere Gesellschaft. Ich hoffe, mein Projekt trägt dazu bei, die Sicht aufs Älterwerden zu ändern“ sagte Laura Zalenga bei der Eröffnung der Ausstellung im Landratsamt. Sie wünscht sich, dass mehr junge Menschen den Mut fassen und mit älteren Menschen sprechen.

Das Landratsamt lädt, gemeinsam mit dem Kreissenorenrat und dem Kreisjugendring, für Donnerstag, 18. Juli, von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr zu einer Zukunftswerkstatt mit dem Motto „Generationen verbinden“ ein. Die Zukunftswerkstatt findet im Landratsamt Biberach statt. In einem moderierten Prozess werden Jugendliche und ältere Menschen gemeinsam erarbeiten, wie der Dialog zwischen Jung und Alt gefördert werden kann.

Anmeldung und Information zur Zukunftswerkstatt sind bei Gertraud Koch, Landratsamt Biberach, Altenhilfefachberatung, unter der Telefonnummer 07351 52-7616 oder per E-Mail an gertraud.koch@biberach.de erhältlich. Interessierte Schülerinnen und Schüler können eine Schulbefreiung bekommen.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

„Dorfleben anno dazumal“ - Gruppe „Bauraleaba“ belebt Museumsdorf

Am Sonntag, 7. Juli 2019, nimmt die Gruppe „Bauraleaba“ die Besucherinnen und Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach an die Hand und zeigt ihnen von 10 Uhr bis 16 Uhr das „Dorfleben anno dazumal“ auf anschauliche und unterhaltsame Weise.

Wer schon immer mal wissen wollte, wie Besen aus Reisig gebunden werden, ist beim Besenbinder der „Baura“ richtig. Auch der Seilmacher der Gruppe lässt sich bei seiner Arbeit über die Schulter blicken. Wie die Wäsche zu Urgroßmutterns Zeiten auch ohne elektrischen Strom wieder weiß wurde, zeigen die Waschfrauen. Besonders die Kinder sind dazu aufgerufen, bei allen Vorführungen selbst Hand anzulegen.

Zünftig Oberschwäbisch wird es am Nachmittag mit echter Klampfenmusik und Tanzvorführungen der Gruppe „Bauraleaba“. Für Liederbücher ist gesorgt, und so gibt es für die Besucherinnen und Besucher kaum noch eine Ausrede, nicht mitzusingen oder gar selbst das Tanzbein zu schwingen. Zudem dürfen die Kleinen den Chef der „Baura“ bei kleinen Ausfahrten durch das Museumsdorf auf seinem Schlepper begleiten.

Darüber hinaus gibt es Schmackhaftes, frisch gebacken aus dem Backhaus und in der Vesperstube.

Biberacher Ernährungsakademie

Willkommen am Familientisch - Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr

In den ersten Lebensjahren wird die Basis für ein genussvolles und vielseitiges Essverhalten gelegt. Was und wie viel Kinder brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte der Elternveranstaltung „Willkommen am Familientisch - Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr mit BeKi-Referentin Miriam Marihart.

Der Vortrag im Rahmen der Landesinitiative BeKi - bewusste Kinderernährung findet am Freitag, 12. Juli, von 9.30 Uhr bis zirka 11 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Straße 36, statt und ist für die Teilnehmer kostenfrei. Eine Anmeldung bis spätestens Dienstag, 9. Juli, unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info ist erforderlich.



Engagement und Einsatz werden wieder belohnt:

Landkreis Biberach lobt Ehrenamtspreis 2019 aus

Der Landkreis Biberach lobt wieder Preise für Ehrenamtliche aus, die sich über das normale Maß hinaus einbringen und damit einen wesentlichen Beitrag zur Gestaltung des Lebens im Landkreis Biberach, in den Städten und Gemeinden leisten. Der Landkreis stellt dafür insgesamt 10.000 Euro zur Verfügung. Es können bis zu zehn Preisträger ausgezeichnet werden. Einsendeschluss für Vorschläge ist Dienstag, 17. September 2019.

„Ich freue mich, dass es im Landkreis so viele Menschen gibt, die sich uneigennützig für andere, für die Gemeinschaft und damit für ein funktionierendes gesellschaftliches Zusammenleben einsetzen“, so Landrat Dr. Heiko Schmid. „Mit dem Ehrenamtspreis wollen wir diese Arbeit, die oft nicht in den Fokus der Öffentlichkeit gelangt, würdigen und anerkennen. Es wäre toll, wenn dadurch auch andere motiviert würden, sich ehrenamtlich einzubringen.“ Für die Auszeichnung mit einem Preis sind unter anderem folgende Kriterien maßgebend: Uneigennützigkeit, Vorbildlichkeit und Herausragen des ehrenamtlichen Engagements. Die vorgeschlagenen Gruppen, Vereine oder Einzelpersonen müssen aus dem Kreisgebiet kommen. Ihre ehrenamtliche Tätigkeit muss sich an die Menschen innerhalb des Landkreises richten. Das Engagement darf nicht überwiegend durch Zuschüsse finanziert werden und darf nicht maßgeblich von hauptamtlich tätigen Kräften leben.

Bewerbungsverfahren

Vorschläge für Gruppen, Vereine oder Einzelpersonen kann jeder Bürger beim Landratsamt Biberach einreichen. Neben den klassischen Betätigungsfeldern des Ehrenamtes in Sport, Musik und Kultur können beispielsweise auch Menschen vorgeschlagen werden, die sich im sozialen Bereich für Schwächere in der Gesellschaft einsetzen oder die den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen in den Mittelpunkt ihres ehrenamtlichen Engagements stellen. Auch Vorschläge, die eine herausragende ehrenamtliche Betätigung junger Menschen zum Inhalt haben, werden ausdrücklich begrüßt. Eigenbewerbungen sind ausgeschlossen. Der Vorschlag ist mit Hilfe eines beim Landratsamt Biberach erhältlichen Vorschlagsbogens zu begründen. Darüber hinaus soll das ehrenamtliche Engagement auf maximal drei Seiten detaillierter ausgeführt werden. Alternativ hierzu kann der Vorschlag direkt über das Internet eingereicht und begründet werden. Preisträger der vergangenen Jahre können nicht nochmals ausgezeichnet werden.

Die Preisträger werden im Herbst von der Jury ermittelt. Die Preisverleihung durch Landrat Dr. Heiko Schmid findet im Rahmen eines Festaktes am 5. Dezember 2019 im Landratsamt Biberach statt.

Informationen und Bewerbungsbogen: Carolin Strahl, Tel: 07351 52-6223,

E-Mail: ehrenamtspreis@biberach.de oder www.biberach.de.

Das Landwirtschaftsamt informiert

Bezirks-Imkerverein Biberach e.V. lädt zum „Tag der offenen Tür“

Der Bezirks-Imkerverein Biberach an der Riß e.V. lädt am Sonntag, 7. Juli, dem „Tag der Deutschen Imkerei“, ab 13 Uhr zum „Tag der offenen Tür“ auf den Bienenstand der Imkerfamilie Helmut Fesseler, im Witzlesweg 11 in 88437 Laupertshausen ein.

Die Besucherinnen und Besucher können mit einem Schaukasten in das Innere eines Bienenvolkes schauen. Außerdem erwartet sie die Kerzenherstellung aus Bienenwachs, Kinderschminken und verschiedene Produkte aus dem Bienenvolk. Um 13.30 Uhr und 15.00 Uhr findet ein Vortrag zum Thema: „Faszination Honigbiene“ statt und um 14.30 Uhr und 16.30 Uhr ein Schau-Honig-Schleudern.

Der „Tag der Deutschen Imkerei“ ist eine bundesweite Aktion der über 130.000 Imker in Deutschland. Im Mittelpunkt stehen die Bedeutung der Honigbiene und die Arbeit der Imkerinnen und Imker für eine funktionierende Umwelt.

Die Honigbiene und die Imker genießen hohe Sympathiewerte. Die Meldungen über das Bienensterben in den letzten Jahren haben die Menschen für das Thema sensibel gemacht. Das Interesse an den Bienen und der Wunsch eigene Bienen zu halten ist sehr

groß. Die Anfängerkurse beim Bezirks-Imkerverein Biberach sind in den letzten Jahren immer ausgebucht.

Für das leibliche Wohl ist beim Tag der offenen Tür gesorgt. Der Eintritt ist frei. Mehr Informationen unter www.BVBiberach.de.

Das Landwirtschaftsamt Biberach lädt für Freitag, 12. Juli 2019, zur Besichtigung von Milchviehställen ein.

Ab 13 Uhr kann die Stallerweiterung sowie der Kälber- und Jungviehstall der Familie Härle in Bad Schussenried-Dunzenhausen besichtigt werden. Ab 14.30 Uhr zeigt die Familie Weber in Maselheim-Heggbach ihr neues Melkzentrum in Verbindung mit der Weidehaltung und dem Stallumbau.

Genuss-Werkstatt - Ziegenkäse aus der Region

Unter dem Motto „Genuss-Werkstatt - Ziegenkäse aus der Region“ bietet die Biberacher ErnährungsAkademie am Freitag, 12. Juli von 18 Uhr bis 22 Uhr einen Koch-Workshop mit Ziegenkäse an. Die Teilnehmer bereiten unter Anleitung der Referentin Daniela Winter verschiedene Vorspeisen, Hauptgerichte und Desserts mit Ziegenkäse zu.

Der Kurs findet in der Schulküche des Landwirtschaftsamtes, Bergerhauser Straße 36 in Biberach statt, die Kosten betragen 15 Euro. Bitte Geschirrtuch, Schürze, Vorratsbehälter und Getränke mitbringen. Anmeldung bis Dienstag, 9. Juli, unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder unter post@b-ea.info.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage: se-rot-iller.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarradministrator Dekan Sigmund Schänzle
Pfarrvikar Pater Albert Kannaen: Tel. 08395 / 93109
e-mail: Albert.Kannaen@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare: Tel. 08395 / 93699-11
e-mail: GordonAsare@yahoo.com

Pastoralreferentin H. Weiß: Tel. 08395 / 93699-12
e-mail: Hildegard.Weiss@drs.de
Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395 / 9369181

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot (Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger
Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20
e-mail: StVerena.RotadRot@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 08.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker
Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
e-mail: StMartinus.Tannheim@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: M. Denz u. I. Maier
Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100
e-mail: StKonrad.Berkheim@drs.de
Öffnungszeiten: Montag u. Donnerstag
14.30 Uhr - 16.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr
Tel. u. Fax 07568 / 241



e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de (neu)
 Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach
 Pfarrbüro: A. Schäle
 Tel. 08395 / 2394, Fax 08395 / 934898
 e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
 Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr

Beerdigungsbereitschaft 7. – 13. Juli 2019

Pfr. John Etyang, Tel. 08395 -93699-15 oder 0151 - 5150 5136

Gottesdienste in St. Martin, Tannheim

Gottesdienste in St. Martin, Tannheim

Sonntag 7. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Josefa u. Josef Kohler, wir gedenken auch Hans Anders, Ottilie und Karl Kuhn u. verstorbene Angehörige)

Montag, 8. Juli – Hl. Kilian u. Gefährten

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 9. Juli

07.40 Uhr Schüलगottesdienst

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 11. Juli – Hl. Benedikt v. Nursia

Schutzpatron Europas

09.00 Uhr Gebetskreis Mütter beten für ihre Kinder (Gemeindehaus)

Freitag, 12. Juli

10.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Max Blanz u. verstorbene Angehörige)

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Probe zur Firmung

Sonntag 14. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

FIRMUNG

15.00 Uhr Eucharistiefeier mit Firmspendung durch Herrn Domkapitular Thomas Weißhaupt, mitgestaltet vom Projektchor.

Bitte Gotteslob mitbringen.

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder der Seelsorgeeinheit!

**-Diasporaopfer der Firmlinge-
Anschl. Stehempfang**

Ministrantenplan

Sonntag, 07.07.:

10.00 Uhr Marlena Ernle – Lenn Ernle
 Dennis Ramadani – Lukas Imhof
 Michael Wiest – Noah Engel

Dienstag, 09.07.:

7.40 Uhr Schüलगottesdienst
 Daniel Kohler – Anika Langlouis
 Klara Rehm – Sophia Villinger

Sonntag, 14.07.:

15.00 Uhr Firmung
 Jakob Graf – Thomas Rehm
 Viola Frank – Alina Langer
 Franziska und Elisabeth Zinser



Gottesdienste in St. Verena, Rot

Gottesdienste in St. Verena, Rot

Sonntag, 7. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

10.00 Uhr Kinderkirche im Kapitelsaal

Montag, 8. Juli – Hl. Kilian u. Gefährten

19.00 Uhr Anbetung und Lobpreis (sh. Artikel)

Dienstag, 9. Juli – Tag der Ewigen Anbetung

13.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, anschl. Anbetung

13.30 Uhr Gebet, Stille

14.00 Uhr Andacht

14.30 Uhr Andacht

15.00 Uhr Gebete Stille

15.30 Uhr Gebete

16.00 Uhr Gebete

16.30 Uhr Stille

17.00 Uhr Stille

17.30 Uhr Gebete, Lieder

18.00 Uhr Stille

18.30 Uhr Stille

19.00 Uhr Eucharistischer Segen und Einsetzung des Allerheiligsten, anschl. Eucharistiefeier (Jahrtagsmesse f. Anton Kaiser, wir gedenken auch f. Verstorbene der Fam. Kaiser)

Donnerstag, 11. Juli – Hl. Benedikt v. Nursia

Schutzpatron Europas

07.30 Uhr Schüलगottesdienst

Freitag, 12. Juli

18.00 Uhr Rosenkranzgebet für geistliche Berufe

19.00 Uhr Probe zur Firmung in Tannheim

Sonntag, 14. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier (2. hl. Messopfer f. Frida Mang, wir gedenken auch Anton u. Josefine Gaibler)

15.00 Uhr Eucharistiefeier mit Firmspendung in Tannheim durch Herrn Domkapitular Thomas Weißhaupt, mitgestaltet vom Projektchor.

Bitte Gotteslob mitbringen.

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder der Seelsorgeeinheit!

**- Diasporaopfer der Firmlinge -
Anschl. Stehempfang**

Gottesdienste in St. Petrus, Haslach

Gottesdienste in St. Petrus, Haslach

Sonntag, 7. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Verstorbene d. Fam. Uhrebein)

10.00 Uhr Kinderkirche im Kindergarten

Montag, 8. Juli – Tag der Ewigen Anbetung

12.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, anschl. Anbetung

12.30 Uhr Gebet, Lieder, Andacht

13.00 Uhr Lieder u. Rosenkranz

13.30 Uhr Stille

14.00 Uhr Meditation u. Musik

14.30 Uhr Andacht u. Lieder

15.00 Uhr Gebete, Meditation, Musik

15.30 Uhr Gebete, Meditation, Musik

16.00 Uhr Gebete u. Lieder

16.30 Uhr Andacht u. Lieder

17.00 Uhr Stille

17.30 Uhr Gebete u. Lieder

18.00 Uhr Gebete u. Lieder

18.30 Uhr Andacht

19.00 Uhr Eucharistischer Segen und Einsetzung des Allerheiligsten, anschl. Eucharistiefeier

Mittwoch, 10. Juli

09.00 Uhr Morgenlob

Freitag, 12. Juli

07.45 Uhr Schüलगottesdienst - entfällt

19.00 Uhr Probe zur Firmung in Tannheim

Sonntag, 14. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Eugen Schöllhorn, wir gedenken auch Walburga u. Melchior Haag)

15.00 Uhr Eucharistiefeier mit Firmspendung in Tannheim durch Herrn Domkapitular Thomas Weißhaupt, mitgestaltet vom Projektchor.

Bitte Gotteslob mitbringen.

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder der Seelsorgeeinheit!

**- Diasporaopfer der Firmlinge -
Anschl. Stehempfang**



Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen

Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen

Sonntag, 7. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

(!) 09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Ellbach-Halle
anlässl. des 50jährigen Bestehens des Sportvereins
Ellwangen e.V.

Freitag, 12. Juli

19.00 Uhr Probe zur Firmung in Tannheim

Samstag, 13. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

Tag der Ewigen Anbetung

13.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten,
anschl. Anbetung

13.30 Uhr Musik, Lieder

14.00 Uhr Stille

14.30 Uhr Barmherzigkeitsrosenkranz u. Stille

15.00 Uhr Gebete u. Lieder

15.30 Uhr Gebete u. Lieder

16.00 Uhr Stille

16.30 Uhr Gebete u. Lieder

17.00 Uhr Stille

17.30 Uhr Bibl. Geschichten für Kinder u. Lieder

18.00 Uhr Bibl. Geschichten für Kinder u. Lieder

18.30 Uhr Gebete u. Stille

19.00 Uhr Eucharistischer Segen und Einsetzung des Allerhei-
ligsten,
anschl. Eucharistiefeier (f. Josef Henkel, wir geden-
ken auch Anna Faus, Pankraz u. Johanna Kiekopf,
Antonie Dangel, Agnes Depfenhardt)

Sonntag, 14. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

15.00 Uhr Eucharistiefeier mit Firmspendung in Tannheim durch
Herrn Domkapitular Thomas Weißhaupt, mitgestaltet
vom Projektchor.
Bitte Gotteslob mitbringen.
*Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder der
Seelsorgeeinheit!*
**- Diasporaopfer der Firmlinge -
Anschl. Stehempfang**

Gottesdienste in St. Konrad, Berkheim

Gottesdienste in St. Konrad, Berkheim

Samstag, 6. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 7. Juli

18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden um geistliche
Berufungen, anschließend Flurprozession

Mittwoch, 10. Juli

07.40 Uhr Schüलगottesdienst in der Pfarrkirche

Donnerstag, 11. Juli – Hl. Benedikt v. Nursia

Schutzpatron Europas

18.30 Uhr Rosenkranz in Illerbachen

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Illerbachen
(Jahrtagsmesse f. Josefa Wiest, Jahrtagsmesse f.
Anneliese Lachenmaier)

Freitag, 12. Juli

19.00 Uhr Probe zur Firmung in Tannheim

Sonntag, 14. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

15.00 Uhr Eucharistiefeier mit Firmspendung in Tannheim durch
Herrn Domkapitular Thomas Weißhaupt, mitgestaltet
vom Projektchor.
Bitte Gotteslob mitbringen.
*Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder der
Seelsorgeeinheit!*

- Diasporaopfer der Firmlinge - Anschl. Stehempfang

18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden,
anschließend Flurprozession

Informationen

Firmung 2019

„Katechese Nr. 4 - Zeichen der Firmung“

im Pfarrstadel in Berkheim

Freitag, 05.07. ab 14:30 Uhr

Gruppe: Haslach, Rot, Tannheim

Samstag, 06.07. ab 09:00 Uhr

Gruppe: Berkheim und Ellwangen

„Generalprobe für Firmung“

in der Kirche in Tannheim

Freitag, 12.07. um 19:00 bis ca. 20:30 Uhr

(genaue Info siehe Email)



Jesus wartet auf Dich!

Lobpreis & Anbetung in St. Verena Rot am 8. Juli um 19.00 Uhr

Eucharistische Anbetung und Lobpreis ermögli-
chen uns eine enge Beziehung zu Jesus, unse-
rem besten Freund, der uns kennt und uns liebt,
wie wir sind.

Er schenkt uns inneren Frieden, Freude und neue Kraft, unsere
Herausforderungen des Lebens weiterzuführen.

Seine Einladung heißt: „*Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und
schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaf-
fen.*“ (Mt 11,28)

Wir wollen an diesen Abenden auch ganz bewusst für den Frie-
den in der Welt, in den Familien und in unseren Herzen sowie für
die Anliegen unserer Kirchengemeinden beten.

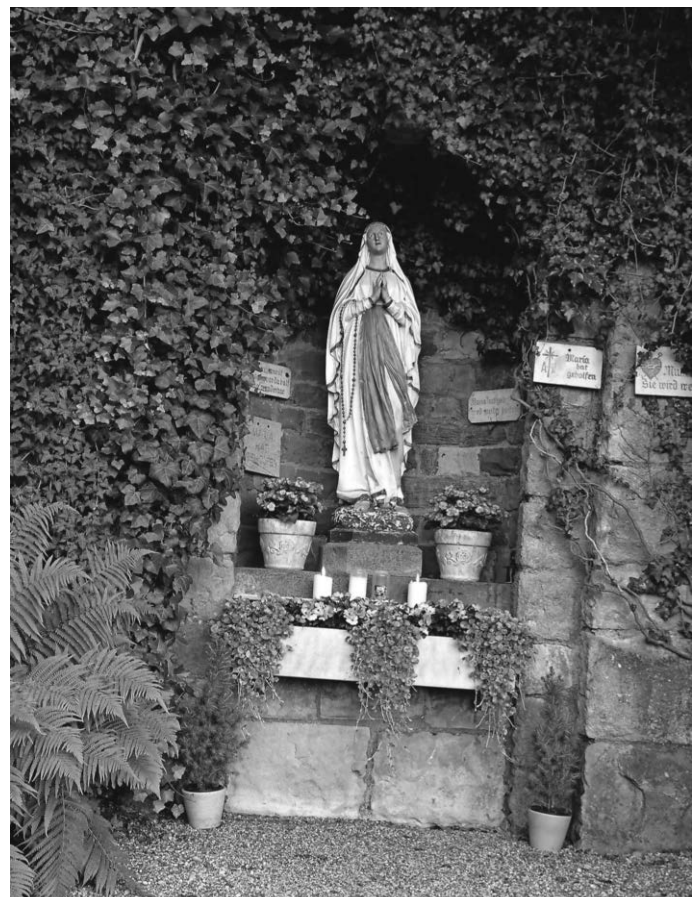
Kommen Sie - Sie sind alle herzlich eingeladen!

Nach der Anbetung gibt es auch Gelegenheit zur Beichte und
zum Seelsorgegespräch.

Herzliche Einladung!

Rosenkranzgebet an der Lourdesgrotte

Bei guter Witterung wird wieder jeweils am Sonntag, Montag,
Mittwoch und Donnerstag um 18.30 Uhr an der Lourdesgrotte
der Rosenkranz gebetet. Freunde des Rosenkranzgebetes sind
herzlich willkommen.





In frischen Glanz...

...erstrahlt die Kapellentür in Aitrach. Herzlicher Dank gilt Josef Wellen für die geleistete Arbeit.



Spendenaktion für Pfarrer John Mensah

Die Spendenaktion für das von Pfarrer John geplante und im Bau befindliche Diagnosezentrum erbrachte in Tannheim einen Betrag in Höhe von 1.145,50 €. Herzlichen Dank allen Spendern.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr - 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565/9434194 oder 5409 für das Pfarramt.

Wochenspruch

„Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.“
Lukas 19, 10

Samstag, 06. Juli

19.00 Uhr Einweihung der Grabstelle und Gedenkstätte für Sternenkinder, Friedhof Aitrach mit Pfarrer Christoph Stolz u. Pfarrer Ernst-Christof Geil.

Sonntag, 07. Juli

10.15 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche Aitrach (Pfr. Stolz/Pfr. Geil), zum zehnjährigen Bestehen des Seniorenzentrums

Dienstag, 09. Juli

09.30 Uhr Spielgruppe für Kleinkinder von 0 - 3 Jahren, Aitrach

Sonntag, 14. Juli

10.00 Uhr Familiengottesdienst (Pfr. Stolz)
u. anschl. Gemeindefest auf der Kirchenwiese

Herzliche Einladung

an alle Gemeindeglieder mit ihren Familien zur Einweihung und Segnung der Grabstelle und Gedenkstätte für Sternenkinder auf dem Friedhof Aitrach am Samstag, den 06. Juli 2019 um 19.00 Uhr auf dem neuen Teil des Aitracher Friedhofs, neben der Aussegnungshalle, Schwalweg.



Gemeindefest - Kuchenspenden und Helfer gesucht

Am Sonntag, 14. Juli 2019 feiern wir unser jährliches Gemeindefest auf der Kirchenwiese hinter dem Pfarrhaus in Aitrach, Illerstraße.

Über Kuchenspenden würden wir uns wieder sehr freuen!

Diese können vor bzw. nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus abgegeben werden.

Für den **Aufbau am Sonntag, 14.07. um 08.00 Uhr suchen wir noch Helfer** - ebenso suchen wir noch einen „Grillmeister“ für die Essensausgabe!

Wer mithelfen kann, melde sich bitte im Pfarramt (07565 / 5409) oder bei Kirchengemeinderat Gunter Ernst (07565 / 1595).

VEREINSMITTEILUNGEN



Einladung zum Jugendtheater

In diesem Jahr spielen die jungen Talente:

„Bilder, Bibel und Banditen“

Eine Krimikomödie für die ganze Familie

von Tina Segler

Inhalt:

Selina ist alles andere als begeistert, als sie mit ihrer Mutter für den Sommer von der Stadt aufs „platte Land“ ziehen muss. Mal abgesehen davon, dass sie den Sommer lieber mit ihren Freunden verbringen würde, kann in so einem Dorf nun wirklich nichts los sein. Falsch gedacht, Selina! Sie lernt nicht nur neue und skurrile Leute kennen, sondern wird auch feststellen, dass es im Pfarrhaus nicht so ganz mit rechten Dingen zugeht, Bilder, die hier manchmal sprechen können und ein Geheimnis, das darauf wartet, gelüftet zu werden!

Die Vorstellung findet am Sonntag, den 21. Juli 2019 um 14:00 Uhr in der Aula der Grundschule Tannheim statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Abteilung Fußball



AH-SV Ochsenhausen gewinnt 15. Tannheimer Hans-Habres-Gedächtnisturnier

Die AH des SV Ochsenhausen hat gleich bei ihrer ersten Teilnahme das Tannheimer AH-Kleinfeldturnier und den dazugehörigen Wanderpokal gewonnen. Beim diesmal mit neun Mannschaften durchgeführten Turnier setzten sie sich souverän und ungeschlagen durch und verwiesen die SG Dettingen/Kellmünz und den ASV Fellheim auf die Plätze. Die weiteren Platzierungen: 4. SV Haslach, 5. FC Tannheim, 6. BSC Berkheim, 7. SV Erlenmoos, 8. SG Tannheim/Rot, 9. TSV Kirchberg. Der SV Tannheim bedankt sich bei allen teilnehmenden Mannschaften, den Schiedsrichtern Burhan Erdinc, Daniel, Uli und Wolfgang Oswald, dem Organisations- und Bewirtungsteam, den Platzwarten und allen, die in irgendeiner Weise mitgeholfen haben die Veranstaltung perfekt über die Bühne zu bringen.

8. Tannheimer Elfmeterturnier

Am Samstag, den 22.6. fand wieder das allseits beliebte Tannheimer Elfmeterturnier für Jedermann statt. Mit 33 teilnehmenden Mannschaften wurde dabei die Bestmarke aus dem



Jahr 2018 nur knapp unterboten. Viele Mannschaften traten wieder in lustigen und teils sehr aufwendigen Outfits zu der Spaßveranstaltung an, bei der wieder alle eine Riesengaudi hatten. Man sah auf dem Tannheimer Sportgelände Nixen, Vampire, Superhelden, Bienen und viele andere Verkleidete an den Elfmeterpunkten. Trotz der schlechten Wetterprognosen kam man trocken durch die Veranstaltung, erst bei der Siegerehrung öffnete der Himmel seine Schleusen. Über 230 Schützen schossen in etwa 200 Duellen etwa 2400 Elfmeter. Ideengeber, Initiator und Moderator Uli Oswald und sein Team absolvierten in dem knapp fünfstündigen Spektakel erneut eine perfekte Durchführung ohne lange Wartezeiten. Der von ihm bis ins kleinste Detail perfekt organisierte Turnierplan wurde dank seiner zahlreichen Helfer blitzschnell ausgewertet. Sieger wurde das Team „Tannheim-Süd“ vor dem Team „SGM Waller“. Einen Sonderpreis erhielten wieder die bestgekleideten Mannschaften „Die Boo-Nixen“ und „Die Elf-Meter-NIXen“. Der SV Tannheim bedankt sich bei allen teilnehmenden Mannschaften und vor allem bei denjenigen, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben



► Abteilung Faustball



Platz 5 trotz 2 Niederlagen

Bei 38°C reisten die Faustball Damen vom SV Tannheim zum letzten Spieltag der Feldsaison mit 5 Spielerinnen nach Pfungstadt. In den ersten Satz starteten die Tannheimer Mädels gegen den TV Obernhassen mit einer soliden Leistung und beendeten ihn mit einem knappen Sieg (9:11). Im weiteren Verlauf des Spiels lies die Leistung der Tannheimerinnen durch die heißen Temperaturen nach und sie gaben die drei weiteren Sätze an Obernhassen ab (11:6) (11:8) (11:9). Die Hitze hinterließ ihre Spuren. Im zweiten Spiel gegen den TSV Pfungstadt kamen die Tannheimerinnen schlecht in ihren Spielrhythmus. Der erste Satz ging somit mit 11:6 an die Pfungstädterinnen. Dies kam ihnen zugute, da sie um den Klassenerhalt kämpften.

Allerdings versuchte Tannheim in den darauffolgenden 2 Sätzen all ihre Kräfte zu mobilisieren, um doch noch einen Satz zu holen. Dadurch folgte ein Kopf-an-Kopf-Rennen, jedoch zu Gunsten des TSV Pfungstadt (13:11) (13:11). Somit stehen die Absteiger Käferthal und Hirschfelde fest. Der SVT konnte trotz fehlendem Trainer mit viel Teamgeist die Feldsaison mit dem 5. Platz in der 1. Bundesliga Süd zufrieden beenden.

► Abteilung Leichtathletik



Leichtathleten beenden KiLa-Liga

Vergangenen Sonntag schlossen die Leichtathleten im Kreis Biberach ihre Kinderleichtathletik-Liga in Kirchdorf ab. Bei strahlendem Sonnenschein stellten sich 120 Schüler im Alter von 6-11 Jahren einem 4- bzw. 5-Kampf. Auch der SV Tannheim war mit einer sechsköpfigen Mannschaft der Altersklasse U12 am Start. Nach dem 40m-Hindernislauf, dem Medizinball-Stoßen, dem Weitsprung und dem Ballwerfen, galt es noch eine Pendelstaffel zu sprinten, bevor die Schüler unter dem Rasensprenger Abkühlung fanden. Während die einen teilweise Bestleistungen erzielen konnten, mussten die anderen der Hitze Tribut zollen. So reichte es für die Tannheimer Sportler am Ende für den 5. Platz.



U 12: Anna Boscher, Vincent Manghofer, Diana Boscher, Miriam Steidele, Klara Aumann, vorne: Karina Kohler

SOLDATENKAMERADSCHAFT TANNHEIM E.V.



Einladung zum Sommerschießen

Zu unserem Sommerschießen / Pokalschießen mit anschließendem Grillfest möchten wir alle Mitglieder und Freunde mit Partnerin/Partner herzlich einladen.



Am Samstag den 3. August 2019 um 14.00Uhr im Schützenhaus Mettenberg

Teilnahmegebühr für Mitglieder 12 €, Gattin 6 €.

Verbindliche Anmeldung bei Dieter Schön, Tannheim, Illertalring 31., Telefon 01707055118

Anmeldeschluss 28. Juli 2019.

Für eine Salatspende würden wir uns sehr freuen. Die Vorstandschaft

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

Jetzt anmelden für Stuttgarter VdK-Gesundheitstag am 14. September

„Pflege macht arm!“ – die große Aktion des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg steht im Mittelpunkt seines diesjährigen Gesundheitstags in der Liederhalle Stuttgart. Die VdK-Großveranstaltung findet 2019 bereits am Samstag, 14. September (10.00 bis 15.30 Uhr), im Beethovensaal statt. Pflege- und Sozialexperten wollen im Wege von Vorträgen und einer Podiumsdiskussion der Situation der steigenden finanziellen Belastung von pflegebedürftigen Menschen und deren Angehörigen nachgehen und Lösungsansätze erörtern. Auch Heimvertrag und Alltagsunterstützende Assistenzlösungen (AAL) werden thematisiert. Umrahmt wird die VdK-Traditionsveranstaltung von einer kleinen Messe im Foyer mit Ausstellern aus dem Gesundheits- und Rehabereich. Der Eintritt ist für alle Interessierten frei. Die Gratskarten sind online unter www.vdk-bawue.de zu bestellen. Auch kann man sich direkt beim VdK-Landesverband (a.unger@vdk.de oder telefonisch (0711) 61956-52) anmelden.

Nachruf

Tief hat uns die traurige Nachricht bewegt, dass unser lang-jähriges VdK-Mitglied

Hildegard Här

nicht mehr bei uns ist. Sie wird uns bei allen VdK-Feiern und Festen sehr fehlen.

Für unseren Verein hatte sie immer eine großzügige Spende übrig.

Hilde war 29 Jahre Mitglied beim VdK-Tannheim.

Unsere herzliche Anteilnahme gehört den Angehörigen.

Der VdK-Vorstand mit Vorstandschaft Tannheim im Juni 2019

Nachruf

Unser liebes VdK-Vereinsmitglied

Hans Link

ist gestorben.

Viele von uns durften ihn ein Stück auf seinem Lebensweg begleiten. Hans hat dem VdK 19 Jahre die Treue gehalten.

Wir werden unserem Vereinsmitglied ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Der VdK-Vorstand mit Vorstandschaft Tannheim im Juni 2019

Auswärtige Vereine

Reit- und Fahrverein Rot an der Rot

Freizeitreiterangebot

Am Freitag, 05.07. werden wir einen Vereinsausritt starten. Treffpunkt 19:00 Uhr bei der Reithalle. Infos bei Tanja

Blutritt in Bad Wurzach

Am 12.07.2019 findet der Blutritt in Bad Wurzach statt. Treffpunkt beim Salvatorhof (Bauhof) um 5:45 Uhr. Abtritt: 6:15 Uhr.

Wir werden natürlich wieder übernachten. Dafür bitte Anmeldung bis 08.07.2019 bei Tanja Rehm, Mobil: 0174/1782884. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer.

Tanja und Moni

Deutscher Alpenverein

Sektion Memmingen

Ortsgruppe Illertal

illertal@dav-memmingen.de

Freitag 5. bis Sonntag 7. Juli – Familienhüttenwochenende im Berghaus Kleinwalsertal

Es sind noch Plätze frei.

Anmeldung bei Sylvia Klang 07354-934540 möglichst bis Donnerstag Abend oder noch bis Freitag Mittag.

Imkerverein Iller und Rottal

Einladung zum Tag der Imkerei!

Am Sonntag, den 7. Juli 2019 findet im Bienenhaus Museum in Rot a.d. Rot der Imker Tag statt. Ab 11:00 Uhr werden wir für alle die Tür öffnen damit man sich informieren oder schauen kann was die Bienen leisten. Es wird eine Kleinigkeit zum Essen angeboten und am Nachmittag bieten wir ihnen Kaffee und Kuchen an.

Wir laden die ganze Bevölkerung zu unserem Imker Tag ein. Auf ihr kommen freuen sich die Imker vom Imkerverein!

Schützenverein Oberstetten

Schmalzhüttenfest in Oberstetten, Altes bewahren, Neues wagen!

Auch in diesem Jahr beginnt das Oberstetter Schmalzhüttenfest schon am Freitagabend mit einem Open Air Konzert, aber diesmal mit Rock vom Feinsten.

Eingeleitet wird das traditionelle Schmalzhüttenfest am 12. Juli mit **roxx up!** und leidenschaftlich gespielter classic-Rock der 70er, 80er und 90er Jahre im großen Garten vom Schützenhaus. Die ideale Lokation um einzutauchen in die Zeit, in der die besten Rock Songs entstanden sind. **roxx up!** interpretiert den Sound mit Herzblut und Leidenschaft. Eintritt 8,- €. Zwischen 20:00 und 21:00 Uhr Happy Hour mit der Vorband **MALASTAIRE** bei reduziertem Eintritt von 5,- € und dem ersten Getränk nach Wahl gratis. Sollte das Wetter wider Erwarten nicht mitmachen, können die Gäste auf überdachte Flächen und Innenräume ausweichen. Das gilt natürlich auch für den weiteren Verlauf des Festes. Am Samstag steigt ab 19:00 Uhr der Grill- und Unterhaltungsabend mit den **Egerländer Musikanten** der Stadtkapelle Ochsenhausen. Das übliche Getränkeangebot wird an diesen beiden Abenden mit phantasievollen Drinks von der Cocktailbar bereichert.

Zum Frühschoppen am Sonntag, dem 14. Juli, unterhält der **Musikverein Erlenmoos** die Gäste ab 11:00 Uhr. Es gibt wieder die beliebten Hähnchen, zudem natürlich verschiedene Fleisch- und Wurstgerichte und, wie schon im letzten Jahr, hausgemachte vegetarische Spinatmaultaschen. Um 14:00 Uhr, zum Kaffee und leckeren selbstgemachten Kuchen, sorgen die **Rottumtaler Alphornbläser** für musikalische Begleitung und ab 18:00 Uhr können die Gäste das Fest bei den Klängen der **Trausberger Musikanten** ausklingen lassen. Für Essen und Trinken wird bis in den Abend hinein gesorgt.

30

Zone

**Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet**



Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. Daheim – statt im Heim... Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

nach Leutkirch/Allgäu und Sigmaringen

Unsere nächsten Offenes Treffen stehen wieder an und zwar am **Donnerstag, den 18. Juli** ab 15:00 bis 17:00 Uhr Gaststätte Kulturbrauerei im Bahnhof **Leutkirch/Allgäu** sowie am **Samstag, 27. Juli** ab 14:30 bis 16:30 Uhr Hotel Traube, Fürst-Wilhelm-Str. 19, 72488 **Sigmaringen**

Begrüßen dürfen wir an diesem Tag die SOFIA-Pflege aus Leonberg. Eine Einrichtung, welche Pflegebedürftigen die Möglichkeit bietet, zuhause im gewohnten und geliebten Umfeld gepflegt zu werden von Pflegekräften, welche zwar nicht 24 Stunden am Stück arbeiten sollten (wer kann das schon?) jedoch rund um die Uhr als helfende Hände an Ihrer Seite stehen. Das Zauberwort heißt „Daheim statt im Heim“. Und wer möchte schon sein Zuhause verlassen wenn es auch anders geht? Hören Sie sich an, welche Möglichkeit es gibt, zuhause weiterhin glücklich zu leben.

Gerade Menschen mit Sehinderung/Erblindung schätzen das gewohnte Umfeld und es gibt natürlich Sicherheit.

In Sachen Sozialberatung und Rechtsvertretung ist die Allg. Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. Ihr Ansprechpartner.

Natürlich sind neben den Mitgliedern der ABSH e.V. alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen.

Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen. Um besser planen zu können, bitte ich möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail bei

Ute Reinert aus Leutkirch/Allgäu

Tel.: 07561-72980,

E-Mail: rg-bodensee-oberschwaben@abs-hilfe.de

Internet: www.abs-hilfe.de

Einladung zur Fachmesse „Weiter-Sehen 2019“ mit großer Hilfsmittelausstellung und Beratungsangebot am Samstag, 20.07.2019

Nach 2011, 2014, 2015, 2016, 2017 und 2018 bereits zum siebten Mal veranstaltet die ABSH wieder unter der Schirmherrschaft des Balingen Oberbürgermeisters Helmut Reitmann die größte Fachmesse dieser Art südlich von Stuttgart, dieses Mal wieder in Kooperation mit der **DAK, die die Veranstaltung sehr großzügig finanziell unterstützt**, und der **AOK. Beide haben auch einen Informations- und Aktionsstand**, ebenso wie unsere weiteren Kooperationspartner, der Diabetikerbund, die AMSEL, Anti-Mobbing und Burn-Out-Selbsthilfe und die Stiftung Nikolauspflge Stuttgart, wo man sich jeweils kompetent Rat holen kann.

Die bekanntesten und profiliertesten Hilfsmittelfirmen aus ganz Deutschland präsentieren ihre Produkte für Menschen mit Seheinschränkung, informieren und beraten interessierte Betroffene und Angehörige. Auch dieses Jahr werden wieder vollkommen neue Produkte vorgestellt werden.

Mit Rat und Tat zur Seite steht allen Besuchern die ABSH an ihrem Messestand, insbesondere wenn es um Fragen des Schwerbehindertenrechts, der Hilfsmittelversorgung und alle anderen sozialrechtlichen Fragen sowie natürlich um Fragen der gesundheitsbezogenen Selbsthilfearbeit und den Gegebenheiten der Vernetzung von Menschen mit Seheinschränkungen, aber auch allen weiteren Behinderungen, in Baden-Württemberg geht.

Es besteht hier auch die Möglichkeit für kurze individuelle Beratungsgespräche.

Selbstverständlich können am Messetag auch wieder Alltagshilfsmittel direkt gekauft werden. Eine solche Gelegenheit ist selten. Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger und natürlich an vorderster Stelle Menschen mit Seheinschränkungen jeglicher Art und ihre Angehörigen aus ganz Baden-Württemberg. Der erste Schritt ist immer der schwerste. Der Eintritt ist frei und kann der erste Schritt sein.

Die Veranstaltung findet statt am **Samstag, 20. Juli 2019 von 10-16 Uhr in der Eberthalle, Ebertstr. 22 in 72336 Balingen**. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Unser Spendenkonto lautet:

Volksbank Albstadt eG, IBAN: DE25 6539 0120 0360 0690 02, BIC: GENODES1EBI; alle Spender erhalten eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt.

Ihre Marita Bürmann-Eigler, Vorsitzende der ABSH e.V.

Böllatweg 12, 72359 Dotternhausen,

Telefon: 0 74 27 – 466 037 5,

E-Mail: buero@abs-hilfe.de

Internet: www.abs-hilfe.de

SONSTIGE MITTEILUNGEN



Nächstes Treffen

Wir laden Euch recht herzlich zur Tannheimer Krabbelgruppe am kommenden Montag von 9.15- ca.10.30 Uhr ins katholische Kirchengemeindehaus (1. Stock) ein. Wir beginnen mit einer Sing- und Spielrunde. Im Anschluss findet eine freie Spielzeit statt. Für eine kleine Stärkung zum Unkostenpreis ist gesorgt. Wir freuen uns darauf neue Kinder im Alter von 0-3 Jahren mit ihrer Mama/ ihrem Papa bei uns in der Gruppe zu begrüßen. Bei Fragen könnt ihr Euch gerne bei Corinna (9108655), Miriam (9363711) oder Susanne (4979570) melden.



Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

„tonies®“ in der Bücherei

DIE BÜCHEREI In viele Kinderzimmer sind sie bereits eingezogen – die bunten Tonieboxen mit den kleinen magnetischen Figuren, den so genannten Tonies, mit denen die Boxen gesteuert beziehungsweise zum ‚Tönen‘ gebracht werden.



Was ist das Besondere an Tonies und Tonieboxen, und wo liegen die Vorteile?

CDs zerkratzen schnell und digitale Abspielgeräte sind in der Bedienung für die Kleinsten zu kompliziert.

Das **Toniesystem** richtet sich an Kinder ab etwa 3 Jahren. Die Bedienung ist denkbar einfach. Die den Kindern aus Erzählungen wohlbekanntesten Figuren, die liebevoll mit Details versehen sind, haften magnetisch auf der Box.

Wird eine Tonie- Figur auf eine mit einem WLAN-Netzwerk verbundene Box gestellt, erkennt diese ihn anhand des integrierten Chips, lädt die entsprechenden Audiodateien über das WLAN aus der Tonie-Cloud herunter und speichert sie. Nimmt man ihn herunter, pausiert die Wiedergabe. Die Lautstärke lässt sich über die Ohren auf der Oberseite regulieren. Vor- und zurückspulen kann man, indem man die Box zur rechten oder linken Seite neigt, und um vor- oder zurück zu springen, klopf man seitlich dagegen.



Das Angebot an Tonies wächst ständig, auch wenn es nach wie vor eher überschaubar ist. Vertreter sind neben Einzeltiteln auch Folgen aus vielen bekannten Kinderhörbuchreihen wie ‚Die Olchis‘, ‚Benjamin Blümchen‘, ‚Die Drei ??? Kids‘, ‚Bibi Blocksberg‘ oder ‚Meine Freundin Conni‘. Ein weiteres großes Segment bilden Musiktonies. Hier ist wohl für jede Gelegenheit und jeden Geschmack etwas vorhanden.

Tatsächlich sind die Boxen inzwischen vielerorts verbreitet und bei den Kindern beliebt. Die Tonies selbst sind aufgrund ihrer Robustheit im Verhältnis zum schnelleren Verschleiß von Audiokassette und CD ideal als Büchereiumedium geeignet.



Ab der kommenden Woche gibt es einige Tonies auch bei uns. Kommt zum Testen, die Figuren warten auf euch!

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

zusätzlich: mittwochs von 9 – 11 Uhr

Freitag: 15.30 – 18.30 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich, www.libell-e.de

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Facebook: KÖB St. Verena Rot an der Rot

Klimawandel sorgt für mehr Hitzschläge

Extreme Temperaturen belasten den Kreislauf und verursachen mehr Notfälle

Die Zahlen sind alarmierend. Seit 2013 steigt bei der AOK Baden-Württemberg die Zahl der Versicherten, die wegen Hitze- und Sonnenschäden behandelt werden müssen, jedes Jahr um durchschnittlich 11,4 Prozent an. 2017 waren es 4.451 AOK-Versicherte, die wegen sogenannter Sommerkrankheiten ambulant oder stationär von Ärzten betreut werden mussten. Die Dunkelziffer dürfte noch erheblich höher sein. Passend zu dieser Entwicklung warnt das Umweltbundesamt in einer Studie vor den gesundheitlichen Risiken, die sich in „Phasen mit extremer Hitze kontinuierlich erhöhen.“ Diese Sommerkrankheiten umfassen alle Beschwerden, die durch Hitze- und Sonneneinwirkung entstehen. Dies können Regulationsstörungen oder Kreislaufprobleme sein, die mit Kopfschmerzen, Erschöpfung und Benommenheit einhergehen.

2017 wurden in der Stadt Ulm 111 Versicherte wegen Hitzeproblemen behandelt. Hier ist mit fast 26 Prozent jährlicher Zunahme auch die höchste Steigerung in der Region zu verzeichnen, wobei Männer häufiger betroffen waren. Im Alb-Donau-Kreis begaben sich 107 Personen zur Behandlung in eine Praxis oder ins Krankenhaus, im Landkreis Biberach waren es trotz höherer Einwohnerzahl nur 76. Die jährliche Steigerungsrate im Landkreis Biberach betrug zwischen 2013 und 2017 nur 2,3 Prozent.

Die größte Altersgruppe, die wegen Schäden durch Hitze und Sonnenlicht behandelt werden muss, stellen Personen zwischen 20 und 24 Jahren. Danach geht die Häufigkeit zurück und bleibt gleichbleibend gering.

Die Statistiken zeigen, dass Extremsommer, wie 2015 und 2018 (für den noch keine Behandlungsauswertungen vorliegen), häufiger werden. Entsprechend mehr Menschen müssen sich in solchen Jahren wegen hitzebedingter und häufig auch selbstverschuldeter Beschwerden behandeln lassen. „Auf jeden Fall muss man bei dieser Hitze viel trinken“, sagt Antonia Beck, Ernährungswissenschaftlerin bei der AOK Ulm-Biberach. „Nicht auf das Durstgefühl warten, denn dann fehlt dem Körper bereits Flüssigkeit. Schwere Mahlzeiten belasten den Kreislauf bei hohen Temperaturen und von Alkohol, zu viel Koffein und sehr zuckerhaltigen Getränken rate ich bei diesem Wetter generell ab.“

Egal, wie heiß es auch ist, die Temperaturunterschiede sollten nicht extrem sein. Also keine eiskalten Getränke hinunterstürzen, nicht eiskalt duschen und vor allem bei der Einstellung der Klimaanlage behutsam sein. „Lieber lauwarm als eiskalt“, sagt Beck. „Wichtig ist einfach, dass man genug trinkt. Zwei bis drei Liter pro Tag sollten es sein. Am besten kalorienfreie Getränke, wie Wasser oder ungesüßter Tee.“ Sonst entzieht der Körper dem Blut Wasser, was auch das Thrombose-Risiko erhöhen kann. Bei ersten Beschwerden, wie Kopfschmerz, Schwindel und Übelkeit muss sofort gegengesteuert werden. „Ab in den Schatten, Beine hoch und viel trinken, am besten elektrolytreiche Flüssigkeiten.“

Gemeinde Rot an der Rot

Die Gemeinde **Rot an der Rot** hat rund 4.600 Einwohner, ist eine ländliche, familienfreundliche Wachstumsgemeinde und liegt im Landkreis Biberach.

Wir suchen Sie! Ja, genau Sie!

Für unseren Kindergarten **Arche Noah in Rot an der Rot (S9 TVöD) als Kindergartenleitung** (m/w/d)

Für unseren **Kindergarten Ellbachzwerge in Ellwangen (S8 TVöD) als Zweitkraft** (m/w/d)

Es handelt sich jeweils um eine **unbefristete Vollzeitstelle**, die Stelle in Ellwangen kann ggf. auch in Teilzeit angeboten werden.

Interessiert? Wir freuen uns!

...auf Ihre Bewerbung bis zum **26.07.2019** an die Gemeindeverwaltung, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot oder auch online an wachter@rot.de.

Sie haben noch Fragen? Sehr gerne!

Antworten erhalten Sie bei **Frau Carolin Wachter**, Tel. 08395/9405-21, Mail: wachter@rot.de Weitere Infos erhalten Sie auch unter www.rot.de

Freiwillige Feuerwehr Berkheim

Die **Freiwillige Feuerwehr Berkheim** lädt ein zur **Dorfplatz-Hockete** am **Sonntag, 7. Juli 2019**, am Feuerwehrgerätehaus in Berkheim

Programm:

- Frühschoppen nach dem Hauptgottesdienst mit der Musikkapelle Berkheim
- Mittagessen mit Rollbraten, Bratwürsten, Putengeschnetzeltes und Würstchen vom Grill
- nachmittags Kaffee und Kuchen

Bei schlechter Witterung findet die Dorfplatz-Hockete in der Turn- und Festhalle Berkheim statt.

Tagesseminar für Angehörige von Demenzerkrankten

„Die Pflege und Betreuung eines Angehörigen mit einer dementiellen Erkrankung ist eine Herausforderung und kann zu einer starken gesundheitlichen Belastung des Sorgetragenden werden. Deshalb bieten verschiedene Institutionen im Netzwerk Demenz ein Tagesseminar: „Trotz Demenz: als Angehöriger Menschen sein – gefühlt, gelebt“ am Freitag, den 12.7.2019 in Bad Buchau, Bürger Café, Schussenriederstr. 6, 9.30 bis 15.30 Uhr an.

Angehörige können sich in einer kleinen Gruppe (acht bis fünfzehn Teilnehmer) austauschen und gemeinsam erkunden, wie schwierige Situationen im Alltag angemessener bewältigt werden können und welche Entlastung möglich ist.

Durch das Seminar führen Anne Magin-Kaiser und Michael Wisussek, beide besitzen langjährige Erfahrung und sind auch bekannt als Referenten bei den Kursen: „Der Biberacher Weg – Wissen für Zuhause“.

Kann der zu Versorgende während des Tagesseminars zu Hause nicht betreut werden, ist ein Aufenthalt in der Tagespflege im „Haus mit Herz“ in Bad Buchau möglich.

Es entstehen nur Kosten für Mittagessen und Kaffee, der Beitrag wird vor Ort erhoben. Sonstige Kosten übernimmt die Pflegekasse AOK.



Anmeldung bei Caritas Biberach-Saulgau bis spätestens 10.7.2019, Tel.: 07351/5005-130 oder 07351/8095-190, hia@caritas-biberach-saulgau.de.

Prospekt zum Herunterladen unter: www.netzwerk-demenz-bc.de

Interkultureller Abend lädt nach Aulendorf ein

Zum 7. Mal in Folge findet ein Interkultureller Abend in Aulendorf statt. Musik, Tanz und kulinarische Spezialitäten laden alle Interessierte herzlich zum Kommen ein. Beginn ist am Samstag, den 13. Juli ab 16:00 Uhr im Schlosspark hinter dem Jugendtreff. Der Eintritt ist frei.

Die Aulendorfer Familie von Azuka Osunde mit Nigerianischen Wurzeln organisiert jedes Jahr die Veranstaltung, die bisher als „Afrikanischer Abend“ bekannt war. Gefördert wird er erstmals über das Bundesprogramm „Demokratie Leben“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Weitere Unterstützung kommen von der Integrationsbeauftragten, Sonja Hummel, den Integrationsmanagern der Caritas Bodensee-Oberschwaben als Träger und dem Helferkreis Asyl Aulendorf.

Neben den örtlichen und regionalen afrikanisch-stämmigen und arabischen MusikerInnen treten dieses Jahr erstmals auch der „Aulendorfer Liederkranz e.V.“ und „Klopfezeichen“ auf. Info-Stände werden unter anderem von der Lernwerkstatt Aulendorf angeboten. Für das leibliche Wohl werden afrikanische und arabische Spezialitäten gereicht. Alle sind herzlich eingeladen, sich vom Gezeigten verzaubern zu lassen und Neues zu entdecken. Weitere Infos und der Newsletter können bei sonja.hummel@aulendorf.de erfragt werden.

- Voranzeige -

Kirchberger Dorffest 13./14. Juli 2019

Das **Kirchberger Dorffest** findet am Sonntag, den 14. Juli 2019 auf dem Parkplatz der Festhalle statt. Die örtlichen Vereine bieten im Anschluss an den Gottesdienst bzw. Kinderkirche auf dem Festplatz wieder kulinarische Leckerbissen, ein musikalisches Rahmenprogramm, ein Kinderprogramm und Flohmarkt an.

Im Rahmen des Dorffestes feiert dieses Jahr auch die Kirchberger Dudelsackgruppe „1st Illertal Bagpipers“ ihr 30-jähriges Jubiläum mit Musikeinlagen, Guinness&Whisky und Highland-Games. Das Dorffest beginnt mit einer am Samstag stattfindenden Tanz-Party „**Kirchberg dräht dure**“ mit der Musikgruppe „BigFun“ und vielen Einlagen.

Über Ihren Besuch freut sich die Gemeinde Kirchberg mit allen mitwirkenden Vereinen und Gruppen.

P.s. Es gibt auch wieder einen **Kinderflohmarkt** am Sonntag nach dem Gottesdienst! Alle Kinder sind zum Mitmachen eingeladen. Bitte Decke oder andere Sitzgelegenheit mitbringen.

Herzliche Einladung zur Sühnefußwallfahrt

Montag, 08. Juli 2019

Beginn **19.15 Uhr** an der **Herz-Jesu-Kirche in Fellheim** zur Heilig-Kreuz-Kapelle Pless.

Festprediger: **Dekan Kurt Susak**

Anschließend Dankandacht in Fellheim

Über zahlreiche Wallfahrer/innen freut sich die Pfarrei Pless-Fellheim

Einladung zur

„Raimund-Haser-Sommertour“ 2019

Auch in diesem Jahr steht zum Beginn der Sommerferien wieder die Sommertour durch die Heimat des CDU-Landtagsabgeordneten Raimund Haser an. Gemeinsam mit den CDU- Ortsverbänden, Vereinigungen und Gemeinden wurde ein interessantes und abwechslungsreiches Programm vom **29. Juli bis 3. August** zusammengestellt.

„Gott und die Welt“ – ein besinnlicher Morgenimpuls im Regina Pacis in Leutkirch läutet die Sommertour am Montag, 29.7.2019 um 10 Uhr ein. Danach steht eine Firmenbesichtigung der Edelrid GmbH in Isny auf dem Programm. Wer sich mit Raimund Haser aufs Rad schwingen will, der kann das am Dienstag, 30.7.2019

und mit vielen Radlern die Gegend rund um Urlau mit vielen interessanten Programmpunkten erkunden.

Am Donnerstag, 1.8.2019 steht Kultur auf Raimund Hasers Tourplan: Am Vormittag eine Führung durch die Ausstellung bei Agnes Keil und am Nachmittag bietet der CDU-Landtagsabgeordnete eine Stadtführung in Wangen an. Und wer dann noch immer Energie hat, kann am 3. August mit Raimund Haser auf die 10. Hans-Schäffeler-Gedächtniswanderung von Herlazhofen zum Kapf hoch nach Bettelhofen zur Wendelinuskapelle wandern.

An diesem attraktiven Programm können Sie alleine oder auch mit Kind & Kegel mit dem Abgeordneten auf Tuchfühlung gehen und ihn auch als Mensch kennenlernen. Und ganz sicher kommen wichtige politische Themen dabei nicht zu kurz.

Der Veranstaltungsplan für die Raimund-Haser-Sommertour 2019 kann auf der Internetseite von Raimund Haser einsehen: **www.raimundhaser.de** oder über die CDU-Kreisgeschäftsstelle anfordern.

Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt.

Wir bitten um Anmeldung in der CDU Kreisgeschäftsstelle unter Telefon 0751 / 560925-0 oder per E-Mail an buero@raimundhaser.de bis zum 18. Juli 2019

Gesprächskreis pflegende Angehörige Illertal

Ausflug nach Rot a.d. Rot mit Kirchenführung

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Illertal fährt am Mittwoch, 10. Juli, nach Rot a.d. Rot. Abfahrt der Fahrgemeinschaften ist um 13.30 Uhr am Katholischen Gemeindehaus, Marktplatz 6 in Erolzheim.

In Rot a.d. Rot steht ab 14 Uhr eine fachkundige Führung in der Kirche St. Verena auf dem Programm. Im Anschluss an die etwa 1 ½-stündige Führung besteht im nahegelegenen Seniorenzentrum noch Gelegenheit, bei Kaffee und Kuchen gemütlich zusammenzusitzen und ins Gespräch zu kommen. Die Rückkehr in Erolzheim ist etwa gegen 17 Uhr vorgesehen.

Zur besseren Planung ist eine vorherige Anmeldung bis Freitag, 5. Juli, erforderlich bei den Fachdiensten Hilfen im Alter von Caritas und Diakonie Biberach, Tel. 0174 / 5836736 oder per Mail unter richter@diakonie-biberach.de

Seniorenzentrum Aitrach

Das Seniorenzentrum Aitrach feiert am 07.07.2019 ab 10:00 Uhr sein 10-jähriges Jubiläum.

Es erwartet Sie ein Tag der offenen Tür mit Musik und Bewirtung. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1, 88459 Tannheim
Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 76 18
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss:

Dienstag, 13.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags



BILDUNGSANGEBOTE

Bildungswerk Ochsenhausen

Ferienkurs für Jugendliche

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr. Während der Ferien ist das Büro geschlossen.

Babysitterkurs für Jugendliche ab 14 Jahren

Mit Zertifikat - Ferienkurs

mit Kerstin Bluhmki, Kinderkrankenschwester am Montag 29.07 und Dienstag 30.07.19 von 9 bis 12 Uhr im Familienzentrum im Städt. Kindergarten, Riedstraße 40, Ochsenhausen, Raum 1. OG, Kursgebühr: 29,00 €, Kurs Nr. 91150

An zwei Vormittagen werden den Teilnehmern Fertigkeiten und Kenntnisse vermittelt, mit denen sie sowohl Säuglinge als auch ältere Kinder betreuen können. Das Babysitting soll mit Freude, aber auch mit Verantwortungsbewusstsein durchgeführt werden.

Deshalb werden die Teilnehmer in folgende Bereiche eingeführt:

- Rechte & Pflichten eines Babysitters
- Säuglingspflege & Ernährung
- Unfallverhütung

Nach Abschluss des Kurses erhalten ihr ein Zertifikat mit dem ihr euch bei den Eltern bewerben könnt.

DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

Personalpolitik im Sinne des Beschäftigten

Zertifikat audit berufundfamilie geht erneut an die DRV Baden-Württemberg

Beständige und strategisch gut angelegte familienbewusste Personalpolitik wird wahrgenommen und honoriert. Deshalb erhielt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg am 25. Juni 2019 in Berlin bereits zum dritten Mal in Folge das Zertifikat zum audit berufundfamilie vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, dessen Schirmfrau Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey ist. Das Qualitätssiegel für eine familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik wird der DRV Baden-Württemberg für die nächsten drei Jahre übertragen. In den vergangenen zwölf Monaten haben bundesweit 171 Unternehmen und 130 Institutionen sowie 23 Hochschulen das Verfahren zum audit erfolgreich durchlaufen. Es gilt als strategisches Instrument der nachhaltigen Gestaltung der betrieblichen Vereinbarkeitspolitik. Stefan Schinkel von der DRV Baden-Württemberg nahm in Vertretung für Geschäftsführer Volkart Steiner, heute das Zertifikat von John-Philip Hammersen, Geschäftsführer der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, und Oliver Schmitz, Geschäftsführer der berufundfamilie Service GmbH, als Bestätigung des Engagements entgegen. Das Zertifikat ist Anerkennung und Verpflichtung zugleich: denn in der Laufzeit müssen die in der Zielvereinbarung getroffenen familien- und lebensphasenbewussten Maßnahmen verfolgt werden. Die praktische Umsetzung wird von der berufundfamilie Service GmbH regelmäßig überprüft.

Personalpolitik auf die Bedürfnisse der Beschäftigten ausgerichtet

Erster Direktor Andreas Schwarz ist sich sicher, dass die DRV Baden-Württemberg wie bislang Personalpolitik im Sinne der Vereinbarkeit von Familie und Beruf praktizieren wird. »Wir haben ein sehr großes Interesse Familie und Beruf in Einklang zu bringen. Der Frauenanteil - auch in Führungspositionen - ist bei uns sehr hoch, so dass insbesondere die Familiengründungsphase gut gestaltet werden muss. Es hat sich in der Vergangenheit gezeigt,

dass eine funktionierende Symbiose für alle Beteiligten einen großen Gewinn darstellt. Aber auch andere wichtige unterschiedliche Lebensphasen wie beispielsweise die Pflege eines Angehörigen fließen immer stärker in die Personalplanung mit ein. Spannend werden dabei die anstehenden Veränderungen in der Arbeitswelt und die damit verbundenen individuellen sowie technischen Vereinbarkeitswünsche. Wir sind bereit und gut aufgestellt, um auf diese großen Herausforderungen zu reagieren.«

Das Motto der diesjährigen Zertifikatsverleihung lautete »Vielfalt voraus - auf Kurs mit fortschrittlichen Personalmanagement«. Auch hier hat die DRV Baden-Württemberg so einiges anzubieten. »Bei uns gibt es zahlreiche unterschiedliche Teilzeitmodelle, die unabhängig von Alter und Geschlecht in Anspruch angenommen werden können. Vielfalt wird bei uns seit langem gelebt. Unter den rund 3.600 Beschäftigten befinden sich Kolleginnen und Kollegen mit insgesamt 35 verschiedenen Nationalitäten. Wir gehören bereits seit 2013 zu den Unternehmen, die die Charta der Vielfalt unterzeichneten«, so die DRV-Gleichstellungsbeauftragte Gabriele Prestel.

Weitere Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Familienkasse

Kindergeld steigt ab Juli

Das Kindergeld wird ab Juli um monatlich 10 Euro erhöht. Somit werden für das erste und zweite Kind jeweils 204 Euro Kindergeld pro Monat gezahlt, für das dritte Kind 210 Euro. Ab dem vierten Kind werden jeweils 235 Euro pro Monat gezahlt. Es ist die höchste Steigerung des Kindergeldes seit 2010.

Den Zuschlag zum Kindergeld gibt es bereits, ab 01.07.2019 mit deutlichen Verbesserungen.

Die Beträge werden automatisch angepasst und ab Juli 2019 von der Familienkasse ausgezahlt. Kindergeldberechtigte müssen nichts veranlassen. Das höhere Kindergeld ist Teil des Familienentlastungsgesetzes der Bundesregierung.

Die aktuellen Auszahlungstermine können im Internet unter www.arbeitsagentur.de > Familie und Kinder > Auszahlungstermine abgerufen werden.

Zudem können die individuellen Auszahlungstermine telefonisch unter der kostenlosen Rufnummer 0800 4 55 55 33 abgefragt werden.

Weitere Informationen sowie Antragsformulare und Merkblätter zu den Themen Kindergeld und Kinderzuschlag erhalten Sie bei Ihrer Familienkasse vor Ort oder im Internet unter www.familienkasse.de.

Verbesserungen beim Kinderzuschlag

Bleibt vom Einkommen zu wenig für die Kinder übrig, gibt es ab dem 1. Juli 2019 zusätzlich zum Kindergeld weitere finanzielle Unterstützung durch die Familienkasse. Im Rahmen einer Informationsveranstaltung am Dienstag, 16. Juli, 14:00 Uhr, im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Ulm in der Wichernstraße 5 informiert die Familienkasse über die Neuerungen.

Verdienen Ehepaare mehr als 900,- Euro brutto oder Alleinerziehende mehr 600,- Euro, können ab Juli 2019 monatlich bis zu 185,- Euro für jedes Kind ausgezahlt werden. Dafür müssen gesetzliche Voraussetzungen vorliegen und es dürfen keine Regelleistung vom Jobcenter bezogen werden.

Wer nicht bis zur Informationsveranstaltung warten möchte oder terminlich verhindert ist, kann sich an die örtlich zuständige Familienkasse wenden und über die gebührenfreie Hotline 0800 4 5555 30 einen Termin vereinbaren.

Weitere Informationen unter www.familienkasse.de.



Schützenfest

Arbeitsagentur geschlossen

Die Agentur für Arbeit in Biberach bleibt am Dienstag, 16. Juli geschlossen. Für telefonische Auskünfte ist das Service Center über die gebührenfreie Rufnummer 0800 4 5555 00 durchgehend von 8 Uhr bis 18 Uhr erreichbar. Arbeitslosmeldungen können selbstverständlich ohne rechtliche Nachteile am folgenden Werktag nachgeholt werden.



Besser ankommen.

Ablenkung = Blindflug.



www.gib-acht-im-verkehr.de



Niemand flieht ohne Not.

Helfen Sie Flüchtlingen!

Schnelle Spende, schnelle Hilfe: www.caritas-spende.de
 Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.
 IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01 · BIC: BFSWDE33STG
 Stichwort: Flüchtlinge



SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

**SPENDE
BLUT** 
 BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

Druck + Verlag
WAGNER

Seit 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenkombi

Profitieren Sie von einem
unschlagbar günstigen
Kombinationsrabatt!

Biberach

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-0

Fax 07154 8222-15

Mail anzeigen@duv-wagner.de

Sprechen Sie mit uns!
Wir beraten Sie gerne.

Sprechen Sie mit
Ihrer Werbung jetzt
ganz gezielt mehr als
16.000 Haushalte im
Kreis Biberach an!



Format- und Preisbeispiele

Für Anzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt

2-spaltig / 40 mm
28,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 40 mm x 0,70 / 0,90 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 36,00 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 90 mm
63,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 90 mm x 0,70 / 0,90 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 81,00 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 50 mm
35,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 50 mm x 0,70 / 0,90 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 45,00 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 80 mm
56,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 80 mm x 0,70 / 0,90 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 72,00 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 70 mm
49,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 70 mm x 0,70 / 0,90 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 63,00 € exkl. MwSt.

4-spaltig / 50 mm
70,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 50 mm x 0,70 / 0,90 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 90,00 € exkl. MwSt.

Damit auch Ihre Werbung bei den Lesern ankommt, stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite



Telefon 07154 8222 - 72

Druck + Verlag
WAGNER

Seit 60 Jahren
ein loyaler Partner
der Kommunen.



Telefon 07154 8222 - 73

Janine Walter und Silke Kaser betreuen gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas zum Thema Gestaltung, Formate oder Preise wissen möchten – Frau Walter und Frau Kaser helfen Ihnen gerne weiter.

Wichtiger Hinweis zur Anzeigenschaltung

Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Telefax oder per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

Telefon 07154 8222-0

Fax 07154 8222-15

Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 28

Gesundheit & Beauty

Erscheint im Landkreis Biberach

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-72

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0
Telefax 07154 8222-10 · info@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

➔ **Hier wird** ➔

BERATUNG & SERVICE
groß geschrieben

Rundum-Design
für Ihren Werbeauftritt.
Firma Telema, Marktstr. 7,
Trochtelfingen, Tel.: 07124/9283-0

Handwerk
mit Leidenschaft

Fenster . Haustüren
Einbruchschutz
Innenausbau
Möbel . Zimmertüren
Ladenbau

VESER
SCHREINEREI + FENSTERBAU

Emerkinger Straße 41
89597 Munderkingen
Tel.: 07393 9529-0
Fax: 07393 9529-15
www.veser.de

Entrümpelungen & Wohnungsaufösungen
schnell, preisgünstig
☎ 0163-2352425 oder (0731)93819551

Raumausstattung

Bailer
Judenberg 20
88471 Laupheim
Tel. 0 73 92/47 64

BERATUNG UND
HANDWERKLICHES
KÖNNEN.

RAUM FÜR IDEEN

- Bodenbeläge
- Gardinen
- Vorhangschienen
- Sonnenschutz
- Tapeten
- Möbelstoffe
- eigene Polster-Werkstatt

**ZIECH
NATURSTEINE**

- Individuell gestaltete Grabmale
- Granit + Marmor für Haus und Garten

Adolf-Kolping-Str. 10 . 88433 Schemmerhofen . Tel.07356/91440 . Fax 07356/91441

**g'scheit
Regenwasser
managen**

nutzen
versickern
verzögert
ableiten
entsiegeln

HÄRLE REGENWASSER-
NUTZUNGSANLAGEN

Tel. 073511587-0, 88437 Maselheim, www.haerle-bau.de

**Zitha's
Berufsmoden**

... DAS FACHGESCHÄFT FÜR
ARBEITSBEKLEIDUNG UND
SICHERHEITSSCHUHE

www.zithas-berufsmoden.de

Inh. Gumper - Kirchgasse 1 - 89584 Ehingen - Tel. und Fax: 07391 53744 - info@zithas-berufsmoden.de

wir verleihen Höhe

SCHIRMER

HUB - ARBEITS - BÜHNEN - VERMIETUNG

Wir suchen ab sofort
Außendienstmitarbeiter(m/w/d)
lt. Stellenbeschreibung unserer Website

Bewerbungen bitte an unsere Personalabteilung:
personal@schirmer-hub.de

Im Lehrer Feld 11
89081 Ulm

Tel. +49 731/966390
www.schirmer-hub.de

RAPP **BAU**

Facharbeit
aus Meisterhand

- ▬ neubauen
- ▬ umbauen

Wir Meisterbetrieb für: ▲ Maurerarbeiten ▲ Gewerbebau
▲ Betonarbeiten ▲ Landwirtschaftliche
▲ Pflasterarbeiten Bauten

Hauptstraße 98/2 • 88433 Schemmerhofen
Tel.: 0 73 56 / 92 88 51 • Fax 0 73 56 / 92 88 41
www.rappbau.de

Profi gesucht? www.regioport-aktuell.de

Beachten Sie bitte

vor Ihrem Einkauf
die Anzeigen unserer Inserenten





NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr	
Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	19222

Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 7618

Wochenend-Notrufnummer Bauhof	0152 24018268
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de	
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de	

Polizei-posten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
--------------------------------	----------------

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	
Außenstelle Rot an der Rot	9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
------------------------------	------

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
--	--------------------------------------

MR Soziale Dienste gGmbH Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30
---	--

Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0

Kath. Pfarramt für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil Evangelisches Pfarramt Aitrach	(07565) 5409
--	--------------

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr oder	(0800) 1110111 (0800) 1110222
---	----------------------------------

Kindergarten Tannheim	448
-----------------------	-----

Grundschule Tannheim	2368
Hauptschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288

Kläranlage Tannheim	809
---------------------	-----

Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
----------------------	--------------

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben	(07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr.	(0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

montags	8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr
dienstags - freitags	8.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:	13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag:	12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

6./7. Juli 2019

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst	Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	Rufnr. 01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst:	Rufnr. 01801 929350

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Kreisklinik Biberach, Ziegelhaus-
straße 50, Biberach,

Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr

Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken

Samstag, 6. Juli 2019 (ab 08.30 Uhr)

Wieland-Apotheke Biberach, Berliner Platz 1, Tel. (07351) 2606

Sonntag, 7. Juli 2019 (ab 08.30 Uhr)

Apotheke am Adlerplatz Mittelbiberach,
Biberacher Str. 102, Tel. (07351) 829682

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Apothekennotdienst in Memmingen/

Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:

Samstag, 6. Juli 2019 (ab 08.30 Uhr)

Kloster-Apotheke Rot an der Rot, Obere Str. 11, Tel. (08395)
93010 Marien-Apotheke Memmingen, Augsburgstr. 13,
Tel. (08331) 2661

Sonntag, 7. Juli 2019 (ab 08.30 Uhr)

Apotheke Kirchdorf, Hochhausstr. 3, Tel. (07354) 1212

Ludwigs-Apotheke Memmingen, Machnigstr. 4, Tel. (08331) 63062

Hausärztin

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierärzte

Dr. Gauchel Tel. 2644

Dr. Storch Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Freitag, 05. Juli 2019

Freitag, 19. Juli 2019

Papiertonne: Dienstag, 16. Juli 2019

Gelber Sack: Mittwoch, 17. Juli 2019

Grüngutannahme

März - November, jeweils mittwochs, 14.30 - 17.30 Uhr

und samstags, 9.30 - 12.30 Uhr

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee



Nähe ist einfach.

Rund um die Uhr nah:
www.ksk-bc.de, Online-Banking, Sparkassen-App, ...

Unsere Beratungs- und Servicezeiten in Tannheim

Wir nehmen uns künftig noch mehr Zeit für Ihre persönliche Beratung. Sie erreichen uns deshalb ab dem **1. Juli 2019** zu folgenden Zeiten:

Service am Schalter

Mo.	09:00 – 12:00 und 13:30 – 15:00 Uhr
Di.	09:00 – 12:00 und 15:30 – 17:00 Uhr
Mi.	09:00 – 12:00 Uhr
Do.	09:00 – 12:00 und 13:30 – 15:00 Uhr
Fr.	09:00 – 12:00 und 15:30 – 17:00 Uhr

Wenn's um Geld geht

Persönliche Beratung
Mo. – Fr. 08:00 – 20:00 Uhr
Termine nach Vereinbarung



Kreissparkasse Biberach



DAS BESTE FÜR DRAUSSEN

GEPFLEGT MÄHEN LASSEN

ab **999,-***



STIHL iMow MÄHROBOTER *ohne Installation

DER GARTENGERÄTE-FACHMARKT MIT WERKSTATT

88069 Tettngang (Pfungstweid), Tettnganger Str. 150, Tel: 07542 / 945020
 88212 Ravensburg, Im Kammerbrühl 22, Tel: 0751/ 14882
 88353 Kißlegg (Zaisenhofen), Friedrich-List-Str. 8, Tel: 07563 / 632
 88447 Warthausen, Biberacher Straße. 55, Tel: 07351 / 76711 www.endress-shop.de



88459 Tannheim **Am Egelseer Weg 5**

www.lieferando.de/flugplatz-restaurant-tannheim
Geöffnet täglich von 11.00 bis 21.00 Uhr
Tel: 0 83 95 - 93 64 95 0



Lieferservice
Große Auswahl an Gerichten!

facebook.com/flugplatzrestauranttannheim

Erfolgreich werben!

Schon mit einer kleinen Anzeige kommen Sie ganz groß raus.

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 29



Schlemmen & Genießen

Erscheint im Landkreis Biberach

Interesse oder Fragen?
 Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-72
 Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0
 Telefax 07154 8222-10 · info@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Kostet wenig – bringt viel

Werbung im Amtsblatt